

Dorfzeitung Schenna

Sondernummer für unsere Gäste



2022

Ehrengäste 2021

Ein Rück- und Ausblick

Stabübergabe des Präsidenten



Grüß Gott in Schenna, liebe Ehrengäste und Leser dieser Gästezeitung!



Liebe Schenna-Gäste, wir wünschen Ihnen sonnige und vor allem erholsame Ferientage sowie viel Freude bei der Lektüre dieser Gästezeitung!

Auch in diesem Jahr dürfen wir Ihnen wieder die neue Ausgabe der Gästezeitung Schenna in die Hand geben. Mit der bereits 37. Auflage der Sondernummer lassen wir das vergangene Tourismusjahr 2021 nochmals Revue passieren und geben Ihnen einen kurzen Ausblick auf die Saison 2022. Sie werden feststellen, es hat sich wieder einiges getan. Gerade im Frühjahr erwarten Sie besonders attraktive Angebote und Highlights, wie z.B. die Kulturwochen „Schenner Langes“, das Frühlings-Special „Schenna blüht auf“ und der Meraner Frühling. Ein Sommer in Schenna ohne die Südtirol Classic, ohne die Abendkonzerte, die Vereinsfeste oder die langen Sommerabende mit Live-Musik und Abendshopping ist unvorstellbar. Und nicht zu vergessen ist der farbenprächtige Herbst und das traditionelle Törggelen während der Erntezeit. Mit der Aktion „Slow Mountain Schenna“ und der Veranstaltungsreihe „Schenna leuchtet“

möchten wir die Saison in Schenna verlängern. Lassen Sie sich also überraschen! Sie werden sehen, jede Jahreszeit hat in Schenna ihren Reiz und ihre Highlights!

Seit 2020 hat Schenna zum ersten Mal eine Bürgermeisterin, nämlich Annelies Pichler. Gemeinsam mit ihrem neuen Ausschuss arbeitet sie am neuen Dorfentwicklungsprojekt „SCHENNA.WEITER.DENKEN“, das nicht nur für die Schenner Bevölkerung, sondern auch für die Gäste einen Mehrwert als attraktiver und begehrenswerter Ferienort bringen soll. Auch im Tourismusverein erwartet uns im Frühjahr 2022 ein einschneidender Wechsel, da sich unser langjähriger Präsident Hansjörg Ainhauser nach 12 Jahren nicht mehr der Wahl stellt. Sie werden sehen, uns alle erwartet ein spannendes und aufregendes Jahr 2022!

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Tourismusbüros freuen

sich jedenfalls, Sie wieder während Ihrer schönsten Jahreszeit betreuen zu dürfen. Vergessen Sie einfach die Alltagsorgen, schalten Sie ab vom Arbeitsstress und genießen Sie Ihren Aufenthalt in Schenna.

Zu unserem Team gehören auch die Arbeiter im Außenbereich Roland Pichler, Moritz Pixner, Josef Gilg und Gärtner Anton Öttl, die mit viel Fleiß und Sorgfalt die Blumenbeete pflegen und die Wanderwege instand und sauber halten. Nicht zu vergessen ist auch der Parkwächter Enzo Zavagnin. Die Mitarbeiterinnen Manuela Pircher, Tanja Egger, Cornelia Reiterer, Heidi Kaserer, Sara Turra, Sophie Regele, Ramona Neulichedl, Evi Egger, die Mitarbeiter Andreas Dosser, Martin Rupp und Direktor Franz Innerhofer stehen Ihnen im Tourismusbüro fast rund um die Uhr für Fragen, Wander- und Ausflugstipps gerne zur Verfügung!

Hansjörg Ainhauser: Die Stabübergabe unseres Präsidenten

Nach 12 Jahren legen Sie das Amt des Präsidenten des Tourismusvereins Schenna nieder. Mit einem lachenden oder weinenden Auge?

Ehrlich gesagt mehr mit einem weinenden Auge, da ich die Arbeit für den Tourismusverein immer gerne gemacht habe. Natürlich auch mit einem lachenden Auge, da ich nun hoffentlich mehr Zeit für die Berge habe.

In dieser Zeit wurden viele Projekte und Vorhaben verwirklicht. Welches Projekt lag Ihnen besonders am Herzen?

In diesen 12 Jahren wurden sehr viele Projekte realisiert, im Großen wie auch im Kleinen. Mich freut eine gelungene Infobroschüre ähnlich wie ein saniertes Wegestück. Aber zu nennen sind auf jeden Fall der Heini-Holzer-Klettersteig, der sanierte Mitterplattweg, die Sanierung des Waalweges besonders im Bereich Hasenegg, oder auch das neue Schenna-Logo und das neue „Grüß Gott in Schenna“. Im Winter hingegen der Eislaufplatz im Zentrum von Schenna.

Und welches hätten Sie noch gerne umgesetzt?

Die nächsten Verantwortlichen werden in naher Zukunft schöne Projekte realisieren. Darauf freue ich mich. Es würde aber kleine Promenaden brauchen, und zwar im Ortszentrum von Schenna, in Verdins Zentrum bis zur Seilbahn und in Tall im Örtchen Prenn.

Der Tourismus hat in Südtirol und Schenna eine rasante Entwicklung genommen. Was wünschen Sie sich für die Zukunft des Tourismus in Schenna?

Das ist eine schwierige und komplexe Frage. Zusammengefasst würde ich sagen, dass beim Großteil der Gäste die Erwartungshaltung erfüllt werden sollte und weiters Schenna für viele ein Sehnsuchtsort bleiben soll.



*Bei den Betrieben hingegen wünsche ich mir eine gute Wertschöpfung, um weiterhin am Ball bleiben zu können. **Das Thema „Nachhaltigkeit“ ist in aller Munde! Wie und wo sehen Sie diesbezüglich die Chancen in Schenna?***

Besonders im Bereich Mobilität wird man nicht umhinkommen, mittelfristig bessere Lösungen zu suchen. Sei es eine Seilbahn nach Meran, Radwege oder Optimierung beim Busverkehr. Im Bereich Energie wurde zwar einiges getan (denken wir an die kleinen E-Werke in Schenna), aber ist noch viel Luft nach oben z.B. bei der Sonnenenergie. Im Bereich Lebensmittel könnten sich die Betriebe noch mehr an regionale und saisonale Kreisläufe orientieren.

Schenna zählt fast 40.000 Ehrengäste und Sie haben in den vergangenen Jahren viele private und öffentliche Gästeehrungen vorgenommen. Wie wichtig ist der langjährige Gast für Schenna?

Der langjährige Gast ist enorm wichtig. Zum einen ist er Bestätigung, dass einiges richtig gemacht wurde und zum anderen sind zufriedene Gäste Botschafter für Schenna. Und das Wichtigste sind die persönlichen Freundschaften, die geschlossen wurden, oft mit den Gastgebern aber

auch oft mit anderen Gästen.

Haben Sie noch einen schönen Wander- oder Ausflugstipp für unsere (Stamm-)Gäste?

Ich persönlich gehe am liebsten von Hütte zu Hütte. Man trifft dort oft Bekannte oder auch Unbekannte zu einem kleinen Plausch. Mein Tipp an alle: Verweilen sie gerne länger als nötig, denn der Alltag hat uns bald wieder.

Was macht Schenna für viele so begehrenswert?

Man könnte 100 Gründe aufzählen. Ich versuche es in kurzen Worten. Schenna hat eine klare Botschaft:

- Top Lage zwischen Weinbau und Almen und ein günstiges Klima*
- Ein reiches Spektrum an Betrieben mit tollen Gastgebern*
- Die Deutsche Kultur mit all seinen Facetten und mit italienischen Einflüssen*





Events 2022 – es bleibt spannend ...

Nach den letzten beiden Jahren mit immer wieder neuen Einschränkungen und Verordnungen aufgrund von Covid-19 hat der Tourismusverein in Zusammenarbeit mit den örtlichen Verbänden und Vereinen wieder ein attraktives und abwechslungsreiches Unterhaltungsprogramm mit einigen Highlights auf die Beine gestellt, damit Sie wieder einige unvergessliche und emotionale Momente in Schenna erleben können.

Endlich Frühling ...

Die Kulturwochen „Schenner Langes“ eröffnen auch heuer wieder das vielfältige Veranstaltungsangebot im März und das erste Wochenende im April steht ganz im Zeichen der Freiwilligen Feuerwehr mit einer Oldtimerweihe und einem Open-Air-Konzert mit der Live-Band „Männer der Berge“. Am Ostersamstag können Kinder mit ihren Eltern die schönsten Kaninchen des Meraner Landes streicheln und am Ostersonntag, 17. April konzertiert die Musikkapelle Schenna auf dem Raiffeisenplatz. Am Ostermontag findet dann der Auftakt zur Rennsaison am Untermaier Pferderennplatz statt. Rund um die Veranstaltungsreihe „Meraner Frühling“ verwandelt sich Schennas Zentrum im Wonnemonat Mai in ein Blütenparadies mit einer Matinée am 14. Mai im Schloss

Schenna und dem UnKräuter- und Genussmarktl am Sonntag, 15. Mai auf dem Raiffeisenplatz in Schenna. Jeden ersten Sonntag von Mai bis Oktober laden die Hüttenwirte im Wanderparadies Hirzer zu einem

schönen Wandertag „**Tallner Sonntag**“ mit Musik und kulinarischen Schmankerln ein. Die Hirzer und die Verdinser Seilbahn und der Sessellift Grube gewähren interessante Ermäßigungen.



Wandern in unberührter Natur



Herz-Jesu-Sonntag am 26. Juni

Ein Sommer unter freiem Himmel!



Von 24. bis 26. Juni steht Meran ganz im Zeichen der Straßenkunst. Auch heuer werden Künstler aus aller Welt im Rahmen des internationalen Straßenkunstfestivals „Asfaltart“ die Meraner Innenstadt in Beschlag nehmen. Der Auftakt von „Asfaltart“ findet am Donnerstag, 23. Juni in Schenna statt. Freuen Sie sich auf ein kunterbuntes, lustiges und freches Festival 2022.

Die Sommerabende mit den Open-Air-Konzerten verschiedener Live-Bands, der Ausschank der Vereine, das Abendshopping und das Dorfmarktl verleihen dem Ortszentrum wieder zusätzlichen Charme. Die **Herz-Jesu-Feuer** auf den Bergspitzen am Herz-Jesu-Sonntag, 26. Juni erinnern an ein Gelöbnis aus dem Jahre 1797, das Tirol vor dem Zugriff der Franzosen verschonen

sollte. Anlässlich des Herz-Jesu-Festes führt die Volkstanzgruppe Schenna am Samstagabend, 25. Juni einen Fackeltanz auf dem Raiffeisenplatz auf.

Am 3. Juli heißt es wieder: Start frei für die 36. Auflage der **Südtirol Classic Schenna**. Diese „Rallye der Sympathie“ steht ganz im Zeichen einer nostalgischen

Sternfahrt ehrwürdiger Automobiltraditionen. Der **Schenner-Sommer-Markt** wird am 20. August im Ortszentrum abgehalten. Die Kaufleute von Schenna präsentieren ihr breit gefächertes Angebot und Schennas Handwerk stellt sich vor. Die Schenner Bauern bieten ihre selbst erzeugten Produkte an und die Gastbetriebe sorgen für das leibliche Wohl. Die Vereinsfeste



Aufstieg am Heini-Holzer-Klettersteig



wie der Taser Kirchtag am 24. Juli, das Sommerfest der Freiwilligen Feuerwehr Verdins am 27./28. August und das traditionelle Herbstfest der Schützenkompanie am 17./18. September können dieses Jahr wieder stattfinden.

Wandern und Törggelen im Herbst

Wie im Frühjahr so sind auch für den Herbst wieder attraktive und abwechslungsreiche Veranstaltungen geplant: Törggelewanderungen, Törggelenachmittage, Früh-

schoppen mit Musik, Herbstwanderungen, Kastanienbraten auf dem Raiffeisenplatz u.a.m. stehen wieder auf dem Programm. Als Höhepunkt des Herbstprogramms laden die bäuerlichen Verbände am Mittwoch, 19. Oktober zur „**Schener Bauernkuchl**“ auf dem Raiffeisenplatz ein.

Dennoch bleibt die **Hauptattraktion** von Schenna das umfangreiche **Wanderangebot** zwischen dem Hirzgebiet, Schennaberg und Hafling/Meran 2000. Weitere In-

formationen zum Wanderangebot finden Sie im Info-Heft 2022, unter www.schenna.com und natürlich informieren Sie die Mitarbeiterinnen gerne im Tourismusbüro über die aktuellen Highlights.



Das Herbstfest der Schützenkompanie Schenna



Hausgemachte Spezialitäten bereiten die Schenner Bäuerinnen bei der Bauernkuchl am 19. Oktober auf dem Raiffeisenplatz zu



Schenna blüht auf ... 1. April – 31. Mai

Unter dem Motto „Früher Frühling. Länger Sommer.“ startet Schenna in die warme Jahreszeit. Dabei sein, wenn Schenna blüht!

Wenn die weiß-rosa Apfelblüte in Südtirol ihren Höhepunkt hat, putzt sich Schenna mit verschiedensten Blumen-Arrangements heraus und lädt dazu ein, die ganze Farbenpracht hautnah zu erleben.

Unser Frühlings-Special „**Schenna blüht auf**“ gewährt allen Schenna Gästen im April und Mai **30 Prozent Ermäßigung bei den Seilbahnen Taser und Hirzer, Sessellift Grube und Bergbahn Meran 2000**. Sportliche nehmen das Mountainbike, Genießer das E-Bike, andere spazieren, wandern, besteigen Berge, folgen der Spur des Wassers am Waalweg.

Zusätzlich steht unseren Gästen ein **breit gefächertes Veranstaltungsprogramm zur Verfügung – und zwar kostenlos**. Auf geführten Wanderungen und Spaziergängen vermitteln Experten ihr

Wissen direkt „am Objekt“.

So lädt Landschaftsarchitektin Andrea Göhring dazu ein, drei besonders schöne Schenner Gärten zu erkunden oder beim Workshop in ihrem eigenen grünen Domizil mit Hand anzulegen. Dort werden Getränke gemixt, Kräutersalz hergestellt, ein Aufstrich zubereitet und natürlich alle Köstlichkeiten gemeinsam probiert.

Ebenso genussvoll geht's beim Knödelkochkurs mit Bäuerin Martha Thaler vom Zmailerhof oder beim Streifzug mit anschließender Verkostung durch Schennas Apfelwiesen zu. Und auch Entspannung will gelernt sein: Durch intensive Meditation, aktive Wasseranwendungen und einen erfrischenden Kneipp-Kaffee mit Wanderführerin Roswitha Schvienbacher Kröll finden Teilnehmer innere Ruhe und Gelassenheit am Waalweg.

Höhepunkt der frühlingshaften Veranstaltungsreihe ist eine kulinarische **Matinée im Schloss Schenna** am 14. Mai sowie das **Un-**

Kräutermarkt im Dorfzentrum am Sonntag, 15. Mai 2022.

Schenna blüht auf im April und Mai: So geht Frühling in Schenna! Einfach, leicht und sehr bequem: die vielen Seilbahnen rundherum – mit tollen Preisvorteilen!

Alle Infos zur Aktion finden Sie unter: www.schenna.com/fruehling





Oldtimer-Rallye „Südtirol Classic Schenna“ 2022 Alpin-Mediterraner Oldtimergenuss

Abwechslungsreich wie eh und je startet die „Südtirol Classic Schenna“ 2022 in ihre 36. Runde. Dabei erleben die Oldtimer-Piloten von 3. bis 10. Juli bei der „Rallye der Sympathie“ vielfältige Streckenverläufe. Neben entspannten Routen am Rittner Hochplateau sowie über den Jaufenpass und das Penserjoch im Vorprogramm zählen eine Schlössertour sowie die große Dolomitenrunde über sechs beliebte Pässe zu den Highlights der Hauptrallye. Zusätzlich zum Fahrgegnis warten kulinarische Highlights und exklusive Events, zum Beispiel der Welcome Abend am 6. Juli im historischen Ambiente von Schloss Schenna.

Genussmomente rund ums Rennen

Bei der Südtirol Classic Schenna wird Gastfreundschaft großgeschrieben, denn abseits des Rennens dürfen sich die Fahrer samt ihren Co-Piloten über ein buntes Rahmenprogramm voller Genussmomente freuen. Dies beginnt kulinarisch im Vorprogramm ab 3. Juli mit einer Besichtigung und

Verkostung bei Südtirols erstem Junglandwirt, der Wagyu-Rinder züchtet und endet beim Galadinner inklusive Siegerehrung im historischen Kurhaus von Meran sowie Frühschoppen mit Live-Musik. Zu den Strecken-Highlights zählen unter anderem der Meraner-Land-Prolog rund um Schenna nach dem

Check-in am Mittwoch sowie die After-Lunch-Tour am Rallye-Freitag via Gampenpass ins benachbarte Trentino. Höhepunkt ist 2022 die Schlössertour am Samstag mit Aperitif im Castel Monreale und Lunch in der Orangerie von Schloss Freudenstein in Eppan an der Weinstraße.



Einige Programm-Highlights im Dorfzentrum

Mittwoch, 6.7.2022

9.00 -16.00 Uhr Ankunft der Teilnehmer und technische Kontrolle der Fahrzeuge

17.00 Uhr Start & Präsentation der Fahrzeuge ab 20.00 Uhr Classic Welcome Abend mit der Live Band „7OZONE“

Freitag, 8.7.2022

ab 18.30 Uhr Zieleinlauf der Fahrzeuge in Schenna mit anschließende dem „Meet and Greet Abend“ und Live-Musik mit der Band „Karussell“

Sonntag, 10.7.2022

ab 10.00 Uhr Frühschoppen mit der Hopfenmusik

SÜDTIROL CLASSIC GOLDEN EDITION | 4.- 9.10.2022

Bei der „kleinen“ Schwester der legendären Südtirol Classic Schenna spielen Stoppuhr und Roadbook keine Rolle. Stattdessen stehen Berge und Natur, kulinarische Herbstgenüsse und herrlich gemütliche Ausfahrten auf dem Programm.





Genuss & Natur aktiv erleben

Erleben Sie Schenna sanft: im November und Dezember

Mit der Aktion „Slow Mountain Schenna“ **verlängert Schenna seine Herbstsaison bis in den Winter** und lädt ein, bei milden Temperaturen einen Gang runterzuschalten. **Seilbahnen, Unterkünfte und Restaurants legen keine Pause ein**, sondern bleiben durchgehend bis ins neue Jahr geöffnet. Urlauber können so Schennas fast 500 Kilometer markierte Wanderwege und das nahe gelegene Skigebiet Meran 2000 ganz entspannt abseits der Hochsaison erleben. Zum Einkehrschwung geht's in urige Hütten und Almen, wo Ausflügler Südtiroler Spezialitäten und Ausblicke auf das umliegende Meraner

Land genießen können. Gäste können nach einem Tag in der Natur

in den **luxuriösen Wellnesshotels, stilvollen Pensionen und traditi-**





Schneebedeckter Ifinger im Winter

onellen Bauernhöfen entspannen und die Südtiroler Gastfreundschaft genießen.

In den Monaten November und Dezember finden täglich verschiedene Veranstaltungen und Events statt. Hier lernen Feinschmecker die lokale Küche und Natur kennen, von Wildtierbeobachtungen mit Jägerfrühstück über Fackelwanderung mit Glühwein bis hin zu Familientagen mit Kinderprogramm und Pizzabacken auf der Taser Alm.

Das Highlight in der kalten Jahreszeit ist die **neue Veranstaltungsreihe „Schenna leuchtet“**:

Jeden Freitagnachmittag von 11.11. bis 16.12.2022 im Dorfzentrum von Schenna. Die Geschäfte laden zum Einkaufen bis in die Abendstunden und musikalische Einlagen und Gastronomiestände runden das Programm ab. Die Aussteller vom Schenner Dorfmarktl bieten ihre hofeigenen Produkte zur Verkostung und zum Verkauf an.

Spaß für die ganze Familie bietet



Die Seilbahnen Taser, Verdins und Hirzer fahren auch in den Wintermonaten.

von 18.11.2022 bis 15.01.2023 der **Eislaufplatz auf dem Raiffeisenplatz** im Zentrum von Schenna.

Gastrostand und Schlittschuhverleih vor Ort. Am Freitagnachmittag ist das Eislaufen für alle kostenlos.



Schenna leuchtet im November und Dezember



Ein außergewöhnliches Tourismusjahr 2021

Die vergangenen beiden Jahre waren aufgrund der Pandemie eine große Herausforderung für alle – insbesondere aber für den Tourismus. Die Saison 2021 war dennoch deutlich besser als der wenig verheißungsvolle Saisonstart im Frühjahr hat vermuten lassen. Der Saisonstart erfolgte mit Verspätung etwas zögerlich im Mai, um dann ab Juni/Juli deutlich an Fahrt aufzunehmen.

Das Ergebnis

Im Berichtszeitraum von 1.1. bis zum 31.12.2021 sind 145.823 Ankünfte und 866.799 Übernachtungen verzeichnet worden, das sind rund 60 Prozent mehr als im Jahr 2020 und rund 18 Prozent weniger als in den Jahren 2018 und 2019 – wohlgermerkt bei einer durchschnittlichen Öffnungszeit von 160 Tagen. Sämtliche Kategorien konnten gegenüber dem Vorjahr wieder Zuwächse verzeichnen.

Saisonverlauf

Die detailliertere Analyse des Saisonverlaufs nach Monaten macht deutlich, dass die Frühjahrsmonate coronabedingt beinahe einen Totalausfall verzeichnen, ab dem Monat Juni zeigt die Kurve dann stetig nach oben. Vor allem die Monate August, September und Oktober weisen Rekordnächtingungszahlen auf und konnten den Rückgang im ersten Halbjahr zum Teil wettmachen.

Gästestruktur und Nationen

Im vergangenen Jahr sind die Ankünfte und Nchtigungen sämtlicher Nationen wieder mehr oder weniger gegenüber dem Jahr 2020 angewachsen. Besonders auffallend war in der vergangenen Saison, dass sich die Gästestruktur deutlich verändert hat. Sehr viele junge Gäste waren in Schenna anzutreffen und gleichzeitig viele Urlauber, die zum ersten Mal in

Schenna waren oder überhaupt Südtirol neu entdeckt haben. Dies ist nicht zuletzt auch auf den starken Rückgang der Fernreisen zurückzuführen.



Apfelernte 2021 mit guter Qualität

Mit 4.692 Waggons hat die Obstgenossenschaft CAFA Meran im Erntejahr 2021 eine eher geringe Menge eingefahren. Die Qualität der Ware ist jedoch so gut wie nie, freut sich der Schenner Obmann Markus Pircher. Einziger Wehrmutstropfen sind die Hagelschäden Ende Juli, auch wenn mittlerweile 55% der Anbauflächen durch Hagelnetze geschützt sind. Die Haltbarkeit der angelagerten Ware ist sehr gut und auch ansonsten gibt es keine Qualitätsminderungen weder durch Krankheiten noch durch ungünstige Witterung. Einzig die Hagelschäden haben für einen relativ hohen Anteil an Fallobst gesorgt. Ein Blick auf den Sortenspiegel der Obstgenossenschaft zeigt, dass der Golden Delicious nach wie vor die Hauptsorte ist. An zweiter Stelle folgt die Sorte Red Delicious und danach der Gala. Unverändert in der Reihenfolge liegen Braeburn, Granny, Pink und Fuji. Auffallend ist der Zuwachs bei der neuen Sorte Envy und Kanzi.

Golden, Gala, Granny und Co.

Alles Wissenswerte über Anbau, Ernte und Lagerung der Äpfel erfahren die Schenna-Gäste bei den zweiwöchigen (mittwochs) Apfelführungen von einem fachkundigen Obstbauern aus erster Hand.

Die Traubenernte 2021 verspricht guten Jahrgang

Auf einen überdurchschnittlich guten Jahrgang mit ausdrucksstarken Weißweinen und sehr kräftigen, langlebigen Rotweinen können sich die Mitglieder der Kellerei Meran freuen. Dank eines Bilderbuch-Herbstes konnte 2021 eine besonders gute Traubenqualität eingekellert werden. Auch die Erntemenge der Kellerei Meran mit 1.707.956 kg ist mit den Ernten der letzten beiden Jahre vergleichbar. Das Wimmen der Partien für den Sektgrundwein erfolgte bereits in der ersten Septemberwoche und am 20. Sep-

tember startete die Ernte der ersten Rebsorten in den frühen Lagen. Durch das sonnige Herbstwetter mit optimalen Temperaturschwankungen zwischen Tag und Nacht wurde die Reife positiv beeinflusst. So weisen die Trauben der Ernte 2021 gute Zuckergradationen bei deutlich erhöhten Säurewerten auf – ideales Ausgangsprodukt für einen vielversprechenden Jahrgang.

Weinlehrpfad mit Verkostung

Näher Informationen über Anbau und Einkellerung erhalten die Gäste bei der wöchentlich (donnerstags) durchgeführten Weingutsbesichtigung mit einer Führung in der Weinkellerei „Innerleiterhof“ und anschließender Weinverkostung der eigenen DOC Weine.

Destillate-Verkostung

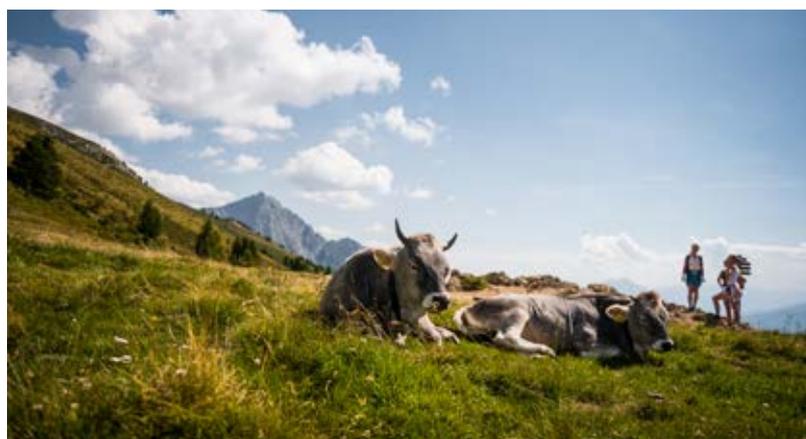
Der Weinbauer Matthias führt Sie jeden Dienstagabend durch seinen historischen Keller beim Torgglerhof und anschließend verkosten Sie mit ihm die edlen Tropfen. Denn Schnapsbrennen will gelernt sein: Druck, Temperatur, Reife der Früchte sind nur einige der Faktoren, die bei der Herstellung von gelungenen Destillaten eine wichtige Rolle spielen.

Berglandwirtschaftsjahr 2021

Auch das Berglandwirtschaftsjahr 2021 in Schenna ist zufriedenstellend verlaufen. Dank der



ausreichenden Bodenfeuchtigkeit im Frühjahr gab es genügend Gras auf den Almen. Dies ermöglichte einen relativ langen Almsommer. Der niederschlagsreiche Sommer erschwerte vielen Bauern in höheren Lagen das Einbringen des Heus. Im schönen Spätsommer und Herbst konnten dann aber die Folgeschnitte mit guter Qualität eingebracht werden. Auch die Tiere genossen eine lange Zeit auf der Heimweide. Das Gemeindegebiet Schenna umfasst 179 landwirtschaftliche Betriebe, 87 davon betreiben Viehzucht. Die 64 Betriebe, welche Milchkühe halten, liefern ihre Milch großteils an die Genossenschaften Mila Bergmilch Südtirol und Meraner Milchhof oder sie verarbeiten sie selbst. Die 12 Schenner Mitgliedsbetriebe der Genossenschaft Mila Bergmilch Südtirol produzierten im vergangenen Jahr 523.759 kg Milch und die 41 der Genossenschaft Meraner Milchhof 1.933.264 kg.





Ein Ort, zwei Highlights

Durch bunte Gartenlandschaften streifen, unter Palmen liegend auf schneebedeckte Berge blicken, weltbekannten Musikern am Seerosenteich lauschen, oder mit dem wohl größten Tourismusflipper der Welt spielen: In Trauttmansdorff ist vieles möglich.

Die Gärten von Schloss Trauttmansdorff erstrecken sich auf 12 Hektar mit einem Höhenunterschied von 100 Metern. Das eröffnet spektakuläre Ausblicke auf die über 80 Gartenlandschaften und die umliegende Bergwelt. Auf sanft geschwungenen Wegen geht es auf eine Reise durch vier Gartenwelten mit Pflanzen aus aller Welt, vorbei an sonnigen Terrassen und plätschernden Bächen. Im Gartenareal gibt es neben verschiedenen Themengärten und Pflanzensammlungen aber auch allerlei Künstlerpavillons und Erlebnisstationen. So können die BesucherInnen das Innere eines Kaktus erleben oder sich über eine wackelige Abenteuerbrücke wagen.

Ein Garten ist jedoch nicht nur schön anzusehen, sondern auch ein persönlicher Kraftort! Haben Sie

schon mal einen Baum umarmt und sich an seiner Energie aufgeladet? Wann sind Sie zuletzt barfuß durch einen Bachlauf spaziert? Oder haben an den Blättern des Salbeis geriebt? In der Gartensaison 2022 wollen die Gärten von Schloss Trauttmansdorff zeigen wieviel mehr ein Garten geben kann, wenn man sich bewusst darauf einlässt. Unter dem Motto „Nimm dir Zeit – Der Garten als Erholungsort“ führt ein eigener Parcours zu besonderen Orten und versteckten Plätzen, an denen die BesucherInnen innehalten oder aktiv werden können. Auch Workshops und eigens ausgearbeitete Führungen stehen auf dem Programm.

Inmitten der Gärten thront Schloss Trauttmansdorff. Es beherbergt das Touriseum, Südtirols Landesmuse-

um für Tourismus, das auf interaktive Weise von 250 Jahren alpiner Tourismusgeschichte erzählt. Nach dem Museumsbesuch lohnt es sich, einen Spaziergang durch die wunderbar restaurierten historischen Räume von Schloss Trauttmansdorff im zweiten Stock zu unternehmen. Der wohl bekannteste Gast von Schloss Trauttmansdorff war Kaiserin Elisabeth, welche während der Wintermonate 1870/71 und 1889 im Schloss verweilte.

In der Saison 2022 zeigt das Touriseum die Sonderausstellung „Packen, schleppen, rollen – Reisegepäck im Wandel der Zeit“. Die Ausstellung zeigt die Auswirkungen der Veränderung in der Mobilität und im Reiseverhalten auf die treuen Reisebegleiter über die letzten Jahrhunderte.

Büro-News ■■■ Büro-News ■■■ Büro-News



Mitarbeiterin Ramona Neulichedl & Matthias trauten sich

Das Jahr 2020 war für unsere Mitarbeiterin Ramona Neulichedl ein ganz besonderes Jahr: Am Samstag, 12. Dezember 2020 heirateten Ramona und Matthias im Standesamt der Gemeinde Naturns und anschließend feierte das frisch vermählte Brautpaar im engsten Familienkreis in der Lackner Stubn in Algund. Das Tourismusbüro-Team wünscht Ramona und Matthias viel Glück, Liebe und viele schöne Momente für ihre gemeinsame Zukunft!



Mitarbeiter Martin Rupp & Nadine Frei haben geheiratet

Auch unser Mitarbeiter Martin Rupp und Nadine Frei haben sich getraut. Am 21.10.21 haben sich Nadine und Martin im Standesamt Tisens das Ja-Wort gegeben. Mit dem glücklichen Paar freuen sich besonders ihre beiden Kinder Johanna und Luis. Auch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Tourismusbüros Schenna wünschen dem jungen Paar noch viele schöne und spannende Glücksmomente auf ihrem gemeinsamen Lebensweg!



Toni Öttl zum 50sten

Im vergangenen Sommer gab es einen besonderen Anlass zu feiern. Am 8. Juli feierte nämlich unser Gärtner Toni Öttl seinen 50sten Geburtstag. Am Vormittag überraschten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ihren „Mann für die schönen Blumen- und Gartenanlagen“ im Tourismusbüro Schenna mit einem leckeren Kuchen und mit einem Glas Prosecco wurde mit Toni auf den runden Geburtstag angestoßen.

Das gesamte Tourismusbüro-Team wünscht Toni alles Gute und weiterhin viel Freude und einen grünen Daumen bei der Pflege „seiner“ Blumenbeete und Gestaltung der vielen Gartenanlagen und Verkehrsinseln!

Frau Prechtel genießt mit 108 Jahren den Urlaub in Schenna

Kaum zu glauben, aber wahr! Schenna zählt mittlerweile über 39.000 Ehrengäste, die seit 10 und mehr Jahren ihre Ferien in Schenna verbringen. Kinder, die gerade oder noch nicht das 10. Lebensjahr vollendet haben, wurden bereits für ihre 10-jährige Gasttreue zu Schenna ausgezeichnet. Seit 2021 zählen mittlerweile sogar 3 Gäste zur großen Familie der Ehrengäste, die seit sage und schreibe 60 Jahren ihren Urlaub in Schenna verbringen. Dazu gesellt sich seit vergangenem Herbst ein weiteres schönes, rührendes „Jubiläum“. Frau Margareta Prechtel verbrachte mit ihren stolzen 108 Jahren den Herbsturlaub im Hotel-Garni Graf Hartwig der Familie Verdorfer. Bei einem netten Gespräch mit Seniorchef Hans Verdorfer schmeckten die gebratenen Kastanien und der Wein gleich doppelt so gut.



Wussten Sie, dass...

... in Schenna bestes, quellfrisches Wasser aus jedem Wasserhahn fließt und auch an den öffentlichen Brunnen auf dem Raiffeisenplatz, am Schlossweg, beim Torgglerhof, in Verdins und in St. Georgen!

Refill Südtirol

Durch die neue Aktion „Refill Südtirol“ wollen wir Gäste, Einheimische und Wanderer für ein umweltfreundliches Verhalten sensibilisieren und bewusst machen, dass in unserer Region Leitungswasser Trinkwasser ist. Jeder kann seine Flasche mit frischem Wasser auffüllen und dadurch den Kauf von



Einweg-Plastikflaschen reduzieren oder bestenfalls ganz vermeiden. Der Tourismusverein Schenna hat für diese Aktion schöne Edelstahl-Trinkflaschen anfertigen lassen. Diese können im Tourismusbüro und in den Betrieben von Schenna erworben werden.

Die Aktion wird auch von der Gemeinde Schenna unterstützt, indem sie rund 10 neue Trinkwasserbrunnen errichten wird. Auf einer eigenen Homepage werden alle Auffüllmöglichkeiten (Refill-Stationen) gesammelt und sollen dem Gast die Suche nach der nächsten Station erleichtern. www.schenna.com/refill

Hol Sie dir und Refill your bottle!
650 ml / Verkaufspreis: 10 €

... es seit 2021 eine neue Kneipp-Station in Schenna gibt!

Am Schenner Waalweg befindet sich eine neue Kneipp-Station. Das Wassertretbecken ist ungefähr 6 Meter lang und 1,30 Meter breit und bietet eine herrliche Aussicht beim Kneippen. Das Wassertreten regt den Kreislauf an,



Die Kneippstation am Schenner Waalweg

fördert die Durchblutung und die Abwehrkräfte. Im Frühjahr finden zudem Touren zum Thema „Vital am Waal – Kraft die Ruhe schafft“ mit der Wanderführerin Roswitha Schwienbacher-Kröll statt. Entlang des plätschernden Kanals geht es dabei auch um Wassertreten, um Meditation und Kneipp-Kaffee. Ein großer Dank geht an die Grundbesitzerin Burgi Klotzner für die zur Verfügung Stellung des Grundes.

... „Schenna das beliebteste Dorf in Südtirol ist!“

Die Deutschen mögen Südtirol – und einen Ort ganz besonders. Das kann nicht nur an der traumhaften Lage und den vielen Sonnentagen liegen.

„Man könnte den älteren Herrn für den Museumsführer halten. Freundlich empfängt er die Touristen auf dem Schlosshof, kassiert das Eintrittsgeld, leitet das Grüppchen die Außentreppe hinauf. Bei der offiziellen Begrüßung im Waffensaal dann die Überraschung: Es ist der Graf höchstpersönlich, der die Besucher die nächsten 45 Minuten durchs Schloss Schenna führen wird. Franz Graf von Spiegelfeld, um korrekt zu sein!“ schreibt Journalist Steffen Klameth.

... das Schenna Magazine sein 10-jähriges Jubiläum feiert!

Vor über einem Jahrzehnt ist die Idee eines Schenna Magazins gebo-



Der Brunnen auf dem Raiffeisenplatz



ren und so können sich Schenna-Gäste über die 10. Ausgabe des beliebten Magazins freuen. Im neuen Schenna Magazine 2022 „Natur!“ finden Sie interessante Geschichten über Persönlichkeiten, wie Kapellmeister Luis Schönweger und Skifahrerin Celina Haller sowie kurzweilige Reportagen über den

Amateur Sportclub Schenna – Sektion Fußball und das Tandemfliegen. Aber auch spritzige Themen über den Brotweg, das Speckselchen, das Wetterläuten u.v.a.m. finden Sie im neuen Schenna Magazine. Alle Berichte sind mit außergewöhnlichen und emotionsgeladenen Schnappschüssen garniert. Sind Sie etwa neugierig geworden? Dann holen Sie sich ein Exemplar im Tourismusbüro Schenna. Wir wünschen Ihnen jedenfalls eine gute Lektüre!

... „Der Bozen-Krimi“ beim Loth-Hof in Schenna gedreht wurde!

Der Bereich Film Fund & Commission von IDM Südtirol unterstützt seit 2010 Kino- und Fernsehproduktionen, die in Südtirol entwickelt, produziert oder gedreht werden. Auf Grund der guten Zusammenarbeit mit IDM, wurde Schenna als Drehort für die ARD-Produktion

„Der Bozen-Krimi“ ausgewählt. Die Dreharbeiten fanden am 21. und 22. Juni 2021 beim Loth Hof statt. Der Tourismusverein Schenna unterstützte die Filmcrew sowohl bei der Organisation als auch in finanzieller Hinsicht. Die Dreharbeiten sind erfolgreich verlaufen. Die Folge wurde am 3. März 2022 um 20.15 Uhr im Ersten ausgestrahlt und ist bis 3. September 2022 in der ARD-Mediathek verfügbar.



Der Loth-Hof in Schenna

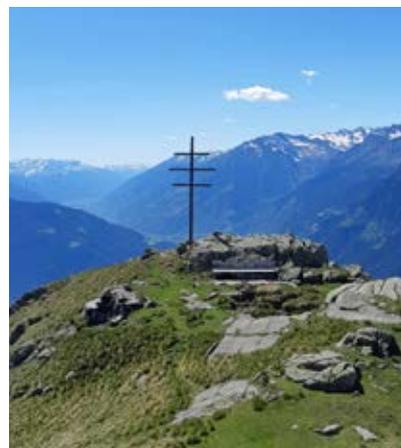
„Meine schönste Wanderung“

Gipfeltour zur Lauwandspitze von unserer Büromitarbeiterin Sara Turra

Der im Südwestkamm des Ifingers liegende Gipfel mit seinen 2.251 m Höhe bietet eine einzigartige Aussicht über viele Teile Südtirols – in die Dolomiten, in die Brentagruppe, in die Texelgruppe und in die Ötztaler Alpen.

Ausgangspunkt dieser wunderbaren Wandertour ist die Taser Alm. Das erste Stück führt uns durch Wiesenhänge und Wälder leicht ansteigend bis zur Ifingerhütte, die bereits zu einer ersten Pause einlädt. Von dort aus wandern wir durch Lärchenwälder und Wiesen weiter in Richtung Lenzeben. Hier zweigt der Weg links ab auf den unmarkierten, aber gut erkennbaren Steig bis zur Baumgrenze zum Wetterkreuz am Egger Jöchl. Nach einer kurzen Verschnaufpause geht es die letzten, anspruchsvollen Meter hoch bis zum Gipfelkreuz der Lauwandspitze.

Der Rückweg erfolgt über den Aufstiegsweg zurück bis zur Ifingerhütte, von dort nehmen wir kurz unterhalb der Hütte die Abzweigung durch den Wald etwas steil hinunter zum Eggerhof und kehren auf dem Taser Höhenweg in ebener Hangquerung zurück zur Taser Alm.



Tourendetails:

- Höhenmeter: 800 m
- Gehzeit: 4 Std. 30 Min
- Schwierigkeitsgrad: mittel
- Einkehrmöglichkeiten: Taser Alm, Ifingerhütte, Eggerhof, Greitererhof
- Beste Zeit: März bis Herbst zum ersten Schneefall



Meine erste Gipfeltour in Schenna war die wenig bekannte Lauwandspitze – bei Einheimischen auch „Lawand“ genannt – und gehört seither einmal im Jahr fix zum Programm.

Hautnah – Schlossleben – Schloss erleben

Schloss Schenna ist hierzulande eines der wenigen Schlösser, die bewohnt sind und doch besichtigt werden können. Ein bewohntes Schloss lebt, es strahlt Wärme und Geborgenheit aus, Besucher werden überrascht durch erfrischende Düfte aus dem gepflegten Garten, manchmal vielleicht sogar durch verführerische Düfte aus der alten Schlossküche.



*Johanna Gräfin von Meran
und ihr Mann*

Zum ersten Mal in seiner 650-jährigen Geschichte ist Schloss Schenna ganzjährig bewohnt, bis 1990 hat das Schloss den Besitzern nur als sporadischer Wohnsitz gedient: Auch Erzherzog Johann von Österreich, der das Schloss 1845 als Stammsitz in Tirol für seine Nachkommen, die Grafen von Meran, erwarb. Der gegenwärtige Besitzer, Franz Graf von Meran, lebt in der Steiermark und hat seine Schwester Gräfin Johanna als Verwalterin eingesetzt. Sie betreut mit ihrem Mann, Franz Graf von Spiegelfeld, seit nunmehr über 30 Jahren gemeinsam das Schloss, sie bieten sehr persönlich gehaltene Schlossführungen an und pflegen liebevoll den herrlichen Schlossgarten und den das Schloss einfassenden Burggraben. Ein Leben am Schloss sei einerseits ein Privileg, sagen beide, in den warmen Jahreszeiten natürlich sehr angenehm, in den Wintermonaten allerdings absolut gewöhnungsbedürftig, weil nur schwer heizbar. Andererseits ist mit der Aufgabe auch große Verantwortung verbunden und ein hohes Maß an Fantasie und persönlichem Einsatz gefordert, um das Schloss zu erhalten und einem wirtschaftlichen Erfolg zuzuführen.

Selbst das **Mausoleum** am Kirchhügel von Schenna lässt sich hautnah erleben. Während Grabstätten gemeinhin etwas gruselig empfunden werden, strahlt diese neugotische Grabkapelle Erzherzog Johann meditative Ruhe aus. Die „Anwesenheit“ der erzherzoglichen Familie ist richtiggehend spürbar und die bewegenden Führungen erzählen vom Leben und Wirken dieses ungewöhnlichen Habsburgers und von den architektonischen und kunsthandwerklichen Besonderheiten dieses bemerkenswerten Gebäudes. „Das Erbe meiner Ururur-Großeltern Johann und Anna wachzuhalten, zu pflegen und selbst für die Menschen von heute hautnah spürbar zu machen, ist unser Bestreben“, sagt Gräfin Johanna und ihr Mann ergänzt, dass die persönliche Begegnung mit den Gästen das Um und Auf ihrer Tätigkeiten sei und dass Informationen quasi aus erster Hand der beste Weg seien, Besuchern – und ganz besonders Jugendlichen – Schlossleben erfahrbar zu machen und hautnah erleben zu lassen. Der Schlossherr:

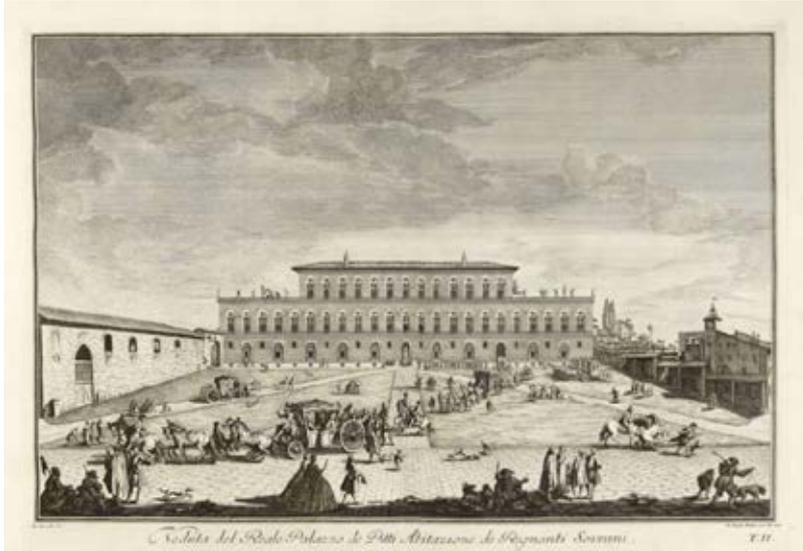
„Ich liebe und lebe Geschichte als Schauspiel von Menschen und Abenteuern, damit das Schloss für die Besucher ein Ort zum Träumen bleiben kann, und damit der Hunger nach Geschichte bleibt, den ich dann mit meinen Erzählungen stille“.

240. Geburtstag

Und da geht es keineswegs nur um Nostalgie oder um krampfhaftes Festklammern an längst Vergangenen. Es gilt auch die Erinnerung an einen Mann wachzuhalten, dessen 240. Geburtstag wir heuer feiern. Erzherzog Johann von Österreich wurde am 20. Jänner 1782 in Florenz geboren und wuchs wohlbehütet von seinen Eltern und begleitet von hervorragenden Erziehern in der Toskana auf. Sein Vater, Großherzog Leopold I. der Toskana, gilt als erster nichtabsolutistisch regierender Monarch Europas und regierte weise, um dem Land zu neuer Blüte und den Menschen zu großem Wohlstand zu verhelfen. Der Erziehung des jungen Prinzen Johann ist es wohl



Erzherzog Johann und Anna am Brandhof



Palazzo Pitti in Florenz, Johanns Geburtsort 1782

zu verdanken, dass wir heute auf ein sehenswertes Lebenswerk blicken dürfen. Es ist geprägt vom einerseits traditionsbewussten Johann, wenn er sagt: „Treu dem guten Alten, aber darum nicht minder empfänglich für das gute Neue“, aber auch Ausdruck seines Fortschrittswillens und seiner Liebe zu den Menschen seiner Zeit, wenn er gegen Ende seines Lebens schreibt: „Ich hab´ es nicht für mich gethan, sondern für die Menschen, die mir anvertraut“.

Die **Sammlungen** auf Schloss Schenna lassen heute hautnah er-



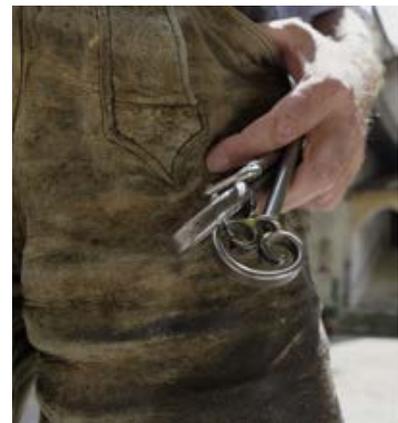
Erzherzog Johann und Anna auf ewig in Liebe vereint in der Gruft des neugotischen Mausoleums

leben, was Johann bewegte: die Treue zu seiner habsburgischen Familie mit zahlreichen Portraits seiner Ahnen; seine Liebe zu Heimat und Vaterland Österreich mit Beweisen seiner umfangreichen und segensreichen Tätigkeiten u. a. in Landwirtschaft, Industrie und Forschung; seine Begeisterung für die Volkskultur mit entzückenden Trachtenbildern und für die Künste mit hinreißenden Landschaftsgemälden seiner Kammermaler; seine begeisterte und letztlich doch vergebliche Hilfe im Tiroler Volksaufstand anno 1809 mit der heute größten privaten Andreas-Hofer-Sammlung.

Seiner angebeteten Frau, Anna Gräfin von Meran, schreibt er, überzeugt, in seinem Leben den richtigen Weg eingeschlagen zu haben: „Daß mich wenige kennen, ist gewiß und wahr, ich habe manche Beweise dafür; – aber es wird eine Zeit kommen, wo man mich kennen wird – wo man einsehen wird, was ich gewollt, was ich gethan, wie und wofür ich gelebet, und wo viele mich werden aus dem Boden herauszukratzen wünschen. So ist das Schicksal des Menschen. Die Gegenwart hat mich niemals gekümmert, wohl aber die Zukunft; jenseits für mich – hier für die anderen; der Same,

den ich ausgestreuet hatte und noch ausstreue, wird einst Früchte tragen – und Früchte des Guten, weil ich es für das Gute gewollt, getan“.

Johanns Geist ist lebendig geblieben und hautnah spürbar, ein Besuch im Schloss gleicht einem Spaziergang durch Raum und Zeit, herausgehoben aus dem Trubel rundum und doch eingebettet in das pulsierende Leben in Schenna und in der alten Residenzstadt Meran und mit einem grandiosen Ausblick auf die überwältigend schönen, fast hautnah greifbaren Berge, die bereits Erzherzog Johann so geliebt hat.



Ein Schlüsselerlebnis: Führungen auf Schloss Schenna

Schloss Schenna:

Geöffnet von 11. April bis 31. Oktober 2022. Besichtigung nur mit Führungen möglich von Dienstag bis Freitag um 11.30 und 15.00 Uhr und am Montag und Donnerstag um 21.00 Uhr. Online-Anmeldung unter www.schloss-schenna.com.

Info: www.schloss-schenna.com

Mausoleum:

Geöffnet von 12. April bis 25. Oktober 2022, Besichtigung nur mit Führung jeden Dienstag und Donnerstag um 9.30 Uhr.

Info: www.schloss-schenna.com

403 Ehrengäste

Schenna ist stolz auf seine Ehrengäste

403 neue Ehrungen im Jahr 2021

Auch im vergangenen Jahr hat die große Familie der Stammgäste wieder Zuwachs erhalten. Aufgrund der verkürzten Saison durch Corona konnten immerhin noch 403 treue Schenna-Gäste mit der Ehrenmedaille und -urkunde ausgezeichnet werden. Auf unsere langjährigen Gäste ist also weiterhin Verlass – auch in diesen schwierigen Zeiten. Die langjährigen Ehrengäste sind für Schenna und die Gastbetriebe der beste Werbeträger und gerade deshalb legen die Tourismustreibenden großen Wert auf eine gute Betreuung und Pflege dieser Gästeschicht. Der Tourismusverein und die Gastwirte von Schenna sind daher stolz auf die vielen Stammgäste, die das Herzstück eines jeden Betriebes sind. Die öffentlichen Gaste Ehrungen im Schloss Schenna, im Vereinshaus Unterwirt oder beim Thurnerhof waren für viele Stammgäste ein willkommenes Ereignis während ihres Aufenthaltes in Schenna. Aber wegen der strengen Covid-19-Bestimmungen konnte der Tourismusverein Schenna die öffentlichen Gaste Ehrungen nicht mehr durchführen und stattdessen wurden die langjährigen Gäste in den jeweiligen Betrieben geehrt. Die Gastwirte und der Tourismusverein Schenna sind jedenfalls sehr stolz auf die vielen Ehrengäste. Die große Anzahl der treuen Gäste – seit 1969 wurden 39.000 Schenna-Gäste geehrt – und die vielen persönlichen Weiterempfehlungen sind die effektivste aller möglichen Marketingmaßnahmen.

Im vergangenen Jahr wurden 403 Schenna-Gäste mit einer Ehrenmedaille und -urkunde ausgezeichnet, davon 2 für ihre 60-jährige, 7 für ihre

50-jährige, 15 für ihre 40-jährige, 52 für ihre 30-jährige, 76 für ihre 20-jährige und 251 für ihre 10-jährige Treue zu Schenna geehrt.

| Jahr | 10 Jahre | 20 Jahre | 30 Jahre | 40 Jahre | 50 Jahre | 60 Jahre | Gesamt |
|---------------|---------------|--------------|--------------|------------|-----------|----------|---------------|
| | 24.594 | 4.111 | 837 | 102 | 2 | | 29.646 |
| 2011 | 666 | 207 | 77 | 35 | 2 | | 987 |
| 2012 | 609 | 212 | 68 | 22 | 4 | | 915 |
| 2013 | 689 | 230 | 110 | 16 | 5 | | 1.050 |
| 2014 | 744 | 245 | 56 | 27 | 1 | | 1.073 |
| 2015 | 730 | 246 | 144 | 26 | 1 | | 1.146 |
| 2016 | 668 | 187 | 77 | 22 | 5 | 1 | 960 |
| 2017 | 635 | 196 | 90 | 18 | 4 | | 943 |
| 2018 | 643 | 185 | 76 | 21 | 3 | | 928 |
| 2019 | 548 | 144 | 89 | 10 | 9 | | 800 |
| 2020 | 226 | 38 | 31 | 8 | 4 | | 307 |
| 2021 | 251 | 76 | 52 | 15 | 7 | 2 | 403 |
| Totale | 31.002 | 6.077 | 1.705 | 324 | 47 | 3 | 39.158 |

Nachfolgend die Namen der 2021 ausgezeichneten Ehrengäste sowie ihrer Gastbetriebe:

60 Jahre Gast in Schenna

| Name der Gäste | Wohnort | Urlaubsadresse |
|-----------------|---------|----------------|
| Steffens Werner | Krefeld | Dornach |
| Tramp Dieter | Hamburg | Schönbrunn |

50 Jahre Gast in Schenna

| Name der Gäste | Wohnort | Urlaubsadresse |
|----------------------------|--------------|----------------|
| Ameling Elisabeth u. Heinz | Dortmund | Taser Alm |
| Behrends Rosemarie u. Hans | Neumünster | Kröll |
| Menz Christl u. Bruno | Hohenroth | Schmied Hans |
| Weinert Karl Heinz | Braunschweig | Schlosswirt |

40 Jahre Gast in Schenna

| Name der Gäste | Wohnort | Urlaubsadresse |
|---|----------------|-----------------|
| Flamkamp Ingrid | Wetter | Hohenwart |
| Haag Helga u. Harald | Pirmasens | Taushof |
| Heidrich-Schmitz Irmgard u. Schmitz Peter | Mülheim/Ruhr | Maritschhof |
| Herrmann Agnes u. Wieland | Warmensteinach | Mittendorf |
| Hünseler-Engel Anja | Meerbusch | Fiegl |
| Kramer Erika | Schwabach | Innereisererhof |
| Mohr Katharina u. Jürgen | Oberursel | Taser Alm |
| Richter Erika u. Klaus | Glinde | Lagrein |
| Tramp Stefan | Hamburg | Schönbrunn |
| Weinert Annelore | Braunschweig | Schlosswirt |



**Dieter und Stefan Tramp 100 Jahre Gast
in der Residence Schönbrunn**

Im vergangenen Sommer fand in der Residence Schönbrunn eine nicht alltägliche Feier statt. Herr Dieter Tramp aus Hamburg und sein Sohn Stefan erhielten im Rahmen dieser privaten Feier die von der Schenner Künstlerin Judith Klotzner angefertigte Ehrenurkunde und -medaille für sage und schreibe „60 Jahre Gast in Schenna“ bzw. für „40 Jahre Gast in Schenna“ vom Präsidenten des Tourismusvereins, Hansjörg Ainhauser, und von der Gastgeberfamilie Ruth und Sepp Pircher von der Residence Schönbrunn überreicht. Der Präsident dankte den beiden Ehrengästen für ihre langjährige Treue zu Schenna und Schönbrunn und betonte, dass die beiden Tramps Schenna und das Meraner Land fast besser kennen als mancher Einheimische. Für Dieter und Stefan ist Schenna viel mehr als nur die zweite Heimat. Im Sommer 1961 kam Dieter Tramp als 15-jähriger mit seinen Eltern in einem VW Käfer zum ersten Mal nach Schenna und bei Albert und Monika Ladurner im Oberstaugerhof haben sie eine Unterkunft gefunden. Ein kleines Zimmer mit Dusche und WC auf dem Flur. Der Tourismus in Südtirol war damals noch in den Kinderschuhen und in Schenna gab es erst zwei Gasthöfe, nämlich den Schennerhof und den Schlosswirt. Letzterer ist heute noch das Lieblingslokal der Tramps. Seit 1976 verbrachte Dieter Tramp dann seinen Urlaub mit seiner Frau Renate in Schenna. Nach der Verlobung im Gasthaus Bad Verdins führte die Hochzeitsreise 1977 – wie konnte es anders sein – nach Schenna auf den Oberstaugerhof. Im Mai 2002 feierten Dieter und Renate mit einigen Freunden ihre Silberhochzeit natürlich auch in Schenna. An einige Ereignisse kann sich Dieter Tramp noch sehr gut erinnern: Die Bombenanschläge und die Feuernacht Anfang der 60-er Jahre, der große Hagelschlag und das schwere Erdbeben im Juli 2001 in Südtirol. Dennoch überwiegen die schönen Erlebnisse und insbesondere die Gastfreundschaft und Herzlichkeit der Gastgeberfamilie Pircher und der Schenner Bevölkerung sind für die Tramps Grund genug, immer wieder die lange An- und Rückreise mit dem eigenen Auto von Hamburg nach Schenna auf sich zu nehmen. Denn auch Sohn Stefan ist mit dem „Schenna-Virus“ infiziert, was seine 40-jährige Gasttreue beweist. Dieses besondere Gästebild in Schenna war auch der Tageszeitung „Dolomiten“ einen kurzen Bericht wert. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Tourismusbüros Schenna gratulieren Herrn Dieter und Stefan Tramp auf diesem Wege zu ihren stolzen Jubiläen und wünschen den Ehrengästen noch viele schöne und erholsame Aufenthalte bei den Pirchers in der Residence Schönbrunn und freuen sich wie immer auf einen Besuch und ein kurzes Hallo im Tourismusbüro Schenna.



**Werner Steffens 60 Jahre Gast
in der Residence Dornach**

Jubiläen muss man feiern! Dies dachte sich auch Herr Werner Steffens und lud seine Familienangehörigen, seine Gastgeber Monika und Richard Mitterhofer, den Präsidenten des Tourismusvereins, Hansjörg Ainhauser sowie Manuela Pircher und Andreas Dosser vom Tourismusbüro anlässlich seines 60-jährigen Gastjubiläums in den Georgenhof in St. Georgen zum Mittagessen ein. Im Rahmen dieser Feier überreichte Präsident Ainhauser Herrn Steffens die von der Schenner Künstlerin angefertigte Ehrenurkunde und Ehrenmedaille für „60 Jahre Gast in Schenna“. Herr Ainhauser dankte dem stolzen Jubilar für seine langjährige Treue zu Schenna und würdigte ihn als besonderen Werbeträger für Schenna und das Land Südtirol. Während seiner vielen Aufenthalte hat Herr Steffens auch sehr viele nette Begegnungen mit den Einheimischen von Schenna gemacht und ist ein begeisterter „Fan“ der Musikkapelle Schenna, deren Konzerte auf dem Raiffeisenplatz er stets besuchte. Terminmäßig konnte Herr Steffens im vergangenen Jahr leider keinem Konzert der Musikkapelle Schenna als Zuhörer beiwohnen, aber die Überraschung war groß, als die Musikkapelle Tisens bei ihrem Konzert am 22.7.2022 auf dem Raiffeisenplatz Schenna, das bekannte Musikstück „Böhmischer Traum“ zu Ehren von Herrn Steffens spielte und ihn anschließend auf die Bühne des Musikpavillons holte, um ihn zu seinem 60-jährigen Gastjubiläum zu gratulieren. Aber auch Herr Steffens überraschte das Team vom Tourismusbüro mit dem selbst gebastelten Gemeindehaus „Oberwirt“ in Schenna. Das Kunstwerk kann am Eingang des Tourismusbüros bewundert werden. Die Mitarbeiter/-innen des Tourismusbüros wünschen ihrem langjährigen Freund viel Gesundheit und noch einige schöne Aufenthalte in der Residence Dornach in Schenna!

Die Aufnahmen dieser Gästezeitung stammen von Foto Staschitz, Schloss Schenna, Schloss Trauttmansdorff, René Official Photographer, Patrick Schwienbacher, Thomas Egger, Hannes Niederkofler, Roland Strimmer, Alexander Schechinger, Helmut Rier, Steffen Klameth, allesfoto.com/Klaus Peterlin und aus dem Fotoarchiv des Tourismusvereins Schenna
Text: Tourismusverein Schenna
Grafik und Gestaltung: Medus Druckwerkstatt, Meran

IMPRESSUM: „Dorfzeitung Schenna“
Eigentümer und Herausgeber:
Bildungsausschuss, Gemeinde Schenna, Erzherzog-Johann-Platz 1, 39017 Schenna
Eingetragen beim Landesgericht Bozen mit Dekret vom 28.08.1992, Nr. 8469 – Versand im Postabonnement – 70% CNS Bozen Aut.-Nr. 0184/2021 vom 27.01.2021
Druck: MEDUS, Meran, Georgenstr. 7/a
Verantwortlich im Sinne des Pressegesetzes: Dr. Martha Innerhofer
Redaktion: Dr. Walter Innerhofer, Hermann Orian, Elisabeth Flarer Dosser, Dr. Andreas Dosser, Stefan Wieser, Elisabeth Thaler, Burgi Waldner, Judith Klotzner
Erscheint monatlich, Redaktionsschluss jeden ersten Samstag im Monat.
E-Mail: dorfzeitung@schenna.com
Copyright: Alle Rechte bei Dorfzeitung Schenna, sofern nicht ausdrücklich anders angeführt.

30 Jahre Gast in Schenna

| Name der Gäste | Wohnort | Urlaubsadresse |
|--|-------------------|----------------|
| Bischof Silvia u. Alfred | Basel | Tyrol |
| Budick Angelika u. Arnhold | Schramberg | Hohenwart |
| Cario Heidemarie u. Heinrich Bruno | Hannover | Sunnwies |
| Dyroff Peter | Niederkassel | Praierhof |
| Friederes Marlies u. Reiner | Erding | Hohenwart |
| Fust Anna Maria | Domat/ Ems | Hohenwart |
| Gebhard Karin u. Wolfgang | Koblenz | Eckhardwies |
| Gerlach Mechthild u. Friedhelm | Paderborn | Gröberhof |
| Geyer Melanie u. Johannes | Schemmerhofen | Zunnelerhof |
| Hamers Anne-Marie u. Jungbluth Vincent | Kelmis | Schennerhof |
| Herr Gudrun u. Waldemar | Hilchenbach-Müsen | Rastlhof |

| Name der Gäste | Wohnort | Urlaubsadresse |
|--------------------------------|----------------|----------------|
| Hock Anna u. Edgar | Neutraubling | Köstholzerhof |
| Hoog Robert | Leinfelden | Hohenwart |
| Kiechle Andrea | Kempton | Hohenwart |
| Kiefer Martina u. Peter Josef | Schwalbach | Taser Alm |
| Koch Prof. Dr. Helmut | Bad Oeynhausen | Hohenwart |
| Lavrijssen Lien u. Rügge Heinz | KB Hapert | Schenna Resort |
| Liebhart Renate u. Franz | Schemmerhofen | Zunnelerhof |
| Maletz Adelheid u. Hans | Düren | Grafenau |
| Mayr Karolina | Aichach | Hohenwart |
| Meier Gerda | Nürnberg | Schmied Hans |
| Most Renate u. Leo | Bocholt | Hohenwart |
| Neugebauer Eberhard | Bous | Taser Alm |
| Reinking Undine u. Manfred | Diekholzen | Taser Alm |
| Renko Hildegard u. Martin | Drolshagen | Verdinerhöhe |
| Röhrs Jennifer | Diekholzen | Taser Alm |
| Schmerberg Angelika u. Ulrich | Dortmund | Meinhardt |
| Senge Roderich | Göttingen | Hohenwart |
| Spitzer Bernd | Stanzach | Hohenwart |
| Steigerwald Jasmin | Sailauf | Zunnelerhof |
| Steigerwald Margot u. Alfred | Sailauf | Zunnelerhof |
| Thiele Monika u. Manfred | Hannover | Alpenrose |



Familie Ameling 50 Jahre Gast auf der Taser Alm

Seit vergangenem Sommer zählen auch Elisabeth und Heinz Ameling aus Dortmund zu jenen Gästen, die seit einem halben Jahrhundert ihren Urlaub in Schenna verbringen. Anlässlich dieses Jubiläums fand am 19. Juli 2021 eine besondere Feier auf der Taser Alm am Schennaberg statt. Die Bürgermeisterin Annelies Pichler und der Präsident des Tourismusvereins Schenna, Hansjörg Ainhauser, überreichten den stolzen Jubilaren die von der Schenner Künstlerin Judith Klotzner angefertigte Ehrenurkunde und goldene Ehrenmedaille für „50 Jahre Gast in Schenna“. Der Präsident dankte Familie Ameling für ihre langjährige Treue und würdigte sie als beste Werbeträger für Schenna und die Taser Alm. Frau Ameling erinnert sich noch sehr gut an die erste Anreise mit zwei PKWs im Jahr 1971 nach Schenna und anhand eines Prospektes wählten sie das Hotel, das nur mit der Seilbahn erreichbar war. Seitdem besteht eine lebenslange Verbundenheit zwischen dem Taser, Schenna und der Familie Ameling. Die beliebteste Wanderung führte die Familie Ameling vom Taser zum Egger und nach Gsteier und von dort über den Schartlweg zur Ifingerhütte und wieder „nach Hause“ zum Taser. Auch die geselligen Grillabende am Lagerfeuer, als Karl Gamper zur Gitarre griff, bleiben allen in bester Erinnerung. Die Herzlichkeit und die Gastfreundlichkeit sind für die Familie Ameling ein mitentscheidender Faktor, warum sie auf der Taser Alm ihre zweite Heimat gefunden haben. Auch das Tourismusbüro-Team gratuliert der Familie Ameling auf diesem Wege zu ihrem stolzen Jubiläum und wünscht ihr noch viele schöne und erholsame Aufenthalte bei Heidi und Sepp Gamper auf der Taser Alm.



Familie Menz 50 und Frau Meier 30 Jahre Gast im Hotel Schmied Hans

Mit berechtigtem Stolz zeigen das Ehepaar Christl und Bruno Menz aus Hohenroth sowie Frau Gerda Meier aus Nürnberg ihre Ehrenurkunde von Schenna. Seit vergangenem Jahr zählen diese drei Jubilare zu jenen Gästen, die seit 50 bzw. 30 Jahren ihren Urlaub im Hotel Schmied Hans verbringen. Anlässlich dieses runden Jubiläums wurden Christl und Bruno Menz von der Gastgeberfamilie Emmi und Franz Daprà mit Sophie die von der Schenner Künstlerin Judith Klotzner angefertigte Ehrenurkunde für „50 Jahre Gast in Schenna“ überreicht. Frau Meier wurde mit der Ehrenurkunde für „30 Jahre Gast in Schenna“ ausgezeichnet. Mit der Gastgeberfamilie gratuliert auch das gesamte Team vom Tourismusbüro Schenna den drei langjährigen Stammgästen und wünscht ihnen noch viele sonnige Ferientage im Hotel Schmied Hans.



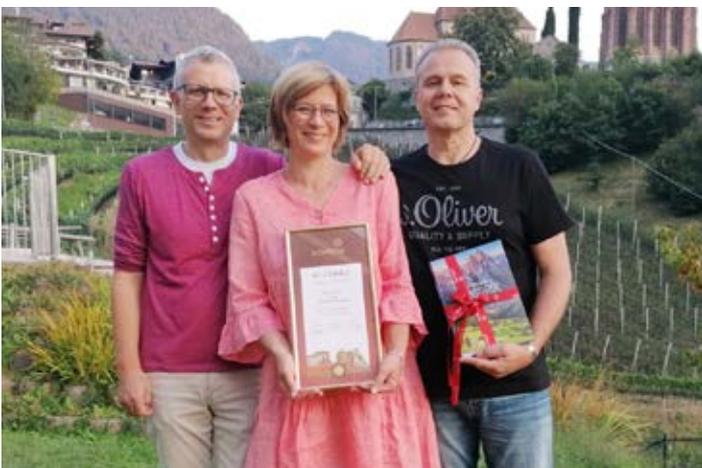
Familie Behrends 50 Jahre Gast im Alpenpalais Kröll

Im vergangenen Oktober wurde der Familie Rosemarie und Hans Behrends aus Neumünster im Alpenpalais Kröll eine große Ehre zuteil. Die Gastgeberin Petra Kröll und der Präsident des Tourismusvereins, Hansjörg Ainhauser, überreichten den langjährigen Stammgästen für ihre 50-jährige Gasttreue die Ehrenmedaille und -urkunde für „50 Jahre Gast in Schenna“. Mit den Jubilaren freuen sich auch die beiden Töchter mit ihren Familien. Mit der Gastgeberfamilie Kröll gratulieren auch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Tourismusbüros der Familie Behrends auf diesem Wege zu ihrem stolzen Jubiläum und wünschen allen noch viele sonnige und erholsame Ferien im Alpenpalais Kröll in Schenna.



Familie Weinert 90 Jahre Gast in Schenna

Seit 50 Jahren bzw. seit 40 Jahren verbringen Herr Karl Heinz Weinert und Frau Annelore Weinert aus Braunschweig ihre schönste Zeit in Schenna. Anlässlich dieses Jubiläums wurde den Ehrengästen von der Gastgeberfamilie Prunner die Ehrenurkunde und goldene Ehrenmedaille für „50 Jahre Gast in Schenna“ bzw. „40 Jahre Gast in Schenna“ überreicht. Auch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Tourismusbüros Schenna reißen sich als Gratulanten ein und wünschen den stolzen Jubilaren noch viele sonnige und erholsame Ferientage bei der Familie Prunner im Schlosswirt.



Im vergangenen Herbst wurde Frau Anja Hünseler-Engel aus Meerbusch die Ehrenurkunde und -medaille für „40 Jahre Gast in Schenna“ von ihrem Gastgeber Hermann Fiegl in der Residence Fiegl verliehen.



Im vergangenen Jahr wurde das Ehepaar Helga und Harald Haag aus Pirmasens mit der Ehrenurkunde und -medaille für „40 Jahre Gast in Schenna“ im Hotel Taushof der Familie Pföstl ausgezeichnet.

20 Jahre Gast in Schenna

| Name der Gäste | Wohnort | Urlaubsadresse |
|--------------------------------------|-------------------------------|-----------------|
| Bassan Giovanna e Strobo Luciano | Polvolaro di dueville Vicenza | Grube |
| Böhm Marlene u. Johann | Landshut | Gröberhof |
| Bohne Monika u. Schirrmeister Dieter | Kleinfalke | Schönbrunn |
| Brand Agnes u. Herbert | Deizisau | Dornach |
| Dietrich Elke u. Herbert | Kleinfalke | Schönbrunn |
| Dold Marliese | Vöhrenbach | Hohenwart |
| Döring Silke | Leipzig | Katnau |
| Döring Karin u. Peter | Leipzig | Katnau |
| Fischer Peter | Troisdorf | Hohenwart |
| Fischer Sabine | Leinfelden-Echterdingen | Hohenwart |
| Freischlag Dagmar u. Wolfgang | Singen | Hohenwart |
| Goertz Irmgard u. Hans-Heinrich | Neuss | Zum Burggräfler |
| Goetz Peggy u. Uwe | Oelsnitz | Köstholzerhof |
| Greiter Sylvester | Kempton | Hohenwart |
| Grevenstein Barbara | Mainz | Hohenwart |
| Günther Doris u. Reinhard | Tuttlingen | Köstholzerhof |
| Haasis Ingrid u. Heinrich | Metzingen | Hohenwart |
| Hanfstingl Christel u. Klaus | München | Hohenwart |
| Haug Barbara u. Kurt | Hilzingen | Hohenwart |
| Heinlein Norbert | Allersberg | Grafenstein |
| Herbst Pia u. Reinhard | Kahla | Zirmhof |
| Irsigler Markus | München | Dürrenstein |
| Jacoby Pol | Mondercange | Hohenwart |

| Name der Gäste | Wohnort | Urlaubsadresse |
|------------------------------------|------------------|------------------|
| Klusmann Cora | Stadthagen | Lichtenau |
| Kramer Frank | Schnaittach | Innereisererhof |
| Kuner Ralph | Mainz | Hohenwart |
| Lang Brigitte u. Stefan | Pfarrkirchen | Sunnwies |
| Leuffen Monika u. Hein | Grevenbroich | Hohenwart |
| Liebl Ingeborg u. Michael | Puchheim | Sunnwies |
| Mehling Lothar | München | Hohenwart |
| Mückstein Tamara u. Chiara | Frankenberg | Tyrol |
| Nienhaus Eva | Neuss | |
| Odersky Renate u. Prof. Dr. Walter | Gauting | Hohenwart |
| Ott Gerda u. Uwe | Nordseebad Juist | Hohenwart |
| Rackl Hedwig u. Ulrich | München | Hohenwart |
| Rodestock Regina u. Uwe | Walddorfhäslach | Gutenberg |
| Rotarius Erna u. Willi | Obermaiselstein | Hohenwart |
| Sauer Christa u. Roland | Stuttgart | Hohenwart |
| Schnabel Monika u. Friedhelm | Bad Honnef | Schönau |
| Schulz Bärbel u. Willi | Borken | Dürrenstein |
| Stiller Ute u. Klaus | Essen | Hohenwart |
| Tratt Hildegard | Würzburg | Dürrenstein |
| Tratt Christa Maria u. Gerhard | Würzburg | Dürrenstein |
| Trezza Dott.ssa Francesca | Milano | Hohenwart |
| Tugnoli Valerio | Castel Maggiore | Hohenwart |
| Weimer Gertrud u. Norbert | Gelsenkirchen | Fürstenhof |
| Weishäupl Karoline | München | Erzherzog Johann |



2021 wurden Agnes und Wieland Herrmann aus Warmensteinach mit der Ehrenmedaille und -urkunde für ihre 40-jährige Urlaubstreue zu Schenna und zur Klimaresidence Mittendorf der Familie Unterthurner ausgezeichnet. Mit den Ehregästen freut sich die Gastgeberin Marianne Unterthurner.



Guten Grund zum Feiern gab es im vergangenen Jahr in der Pension Innereisererhof in Verdins: Frau Erika Kramer aus Schwabach wurde mit der Ehrenurkunde für „40 Jahre Gast in Schenna“ von den Gastgebern Karin und Raimund Pircher geehrt.



Folgende Jubilare gehören seit 2021 zur großen Familie der Ehrengäste auf der Taser Alm: Katharina und Jürgen Mohr aus Oberursel wurden für „40 Jahre Gast in Schenna“ mit der Ehrenmedaille und -urkunde von der Gastgeberfamilie Heidi und Sepp Gamper und vom Präsidenten des Tourismusvereins Schenna, Hansjörg Ainhauser, ausgezeichnet. Herzlichen Glückwunsch!



Im Rahmen einer netten Feier wurde dem Ehepaar Monika und Manfred Thiele die Ehrenurkunde und -medaille für „30 Jahre Gast in Schenna“ von der Gastgeberin Petra Thaler im Hotel Alpenrose überreicht.



Im vergangenen Jahr wurden Frau Hildegard Tratt und das Ehepaar Christa Maria und Gerhard Tratt mit der Ehrenurkunde und -medaille für „20 Jahre Gast in Schenna“ in der Pension Dürrenstein ausgezeichnet.



Frau Leminh Chau wurde 2021 mit der Ehrenurkunde für ihre 10-jährige und Herr Markus Irsigler für seine 20-jährige Urlaubstreue zu Schenna von der Gastgeberin Katrin Pircher in der Pension Dürrenstein geehrt.



Mit Freude wurde im vergangenen Jahr dem Ehepaar Karin und Wolfgang Gebhard aus Koblenz die Ehrenurkunde für „30 Jahre Gast in Schenna“ von Elisabeth Dossler in der Pension Eckhardwies überreicht.



Bärbel und Willi Schulz wurden im vergangenen Jahr für „20 Jahre Gast in Schenna“ in der Pension Dürrenstein geehrt.



Im vergangenen Jahr wurden Petra und Roland Thietke für ihre 10-jährige Treue zu Schenna und dem Gröberhof von der Familie Kuppelwieser geehrt.



Seit 10 Jahren verbringen Marianne und Hanspeter Schmid ihren Urlaub im Hotel Erzherzog Johann. Im Rahmen einer kleinen Feier bedankte sich Gastgeber Hansi Pichler für die langjährige Gasttreue bei seinen Ehrengästen.



Das Ehepaar Sabine und Klaus Schnarrenberger verbringt seit 10 Jahren seinen Urlaub im Naturhotel Gruber in Verdins. Bei einem Aperitif wurde den Jubilaren von der Familie Almerger die Ehrenmedaille und -urkunde verliehen.



Bei einem netten Aperitif wurden Frau Heidi Otto und Herr Werner Winter mit der Ehrenurkunde für „10 Jahre Gast in Schenna“ von der Familie Dasser in der Pension Eckhardwies geehrt.



Im vergangenen Sommer wurde Frau Karoline Weishüpl aus München mit der Ehrenurkunde für ihre 20-jährige Urlaubstreue zu Schenna von der Familie Pichler im Hotel Erzherzog Johann ausgezeichnet.

10 Jahre Gast in Schenna

| Name der Gäste | Wohnort | Urlaubsadresse |
|--|-----------------------|----------------|
| Adel Helmut | Griesheim | Lagrein |
| Altenhövel Anke u. Dr. Oliver | Münster | Hohenwart |
| Angeli Evi e Paganessi Giulio | Vertova | Hohenwart |
| Armbruster Jutta u. Martin | Schiltach | Fungganell |
| Artz Ulla u. Theo | Bedburg-Hau | Rainegg |
| Bachmann Nanny | Bülach | Hohenwart |
| Bäumer Margarete u. Manfred mit Bettina | Hürth/Esseren | Moser |
| Beier Alexander | Hilpoltstein | Grafenstein |
| Bernet Ruth u. Hans Peter | Grindelwald | Walder |
| Bernstorff Bärbel u. Stefan | Gerolsheim | Gruberhof |
| Blind Matthias | Dortmund | Grünwalderhof |
| Braun Peter | Baesweiler | Hohenwart |
| Brenner Ursula u. Christof | Nauroth | Sunnwies |
| Bühler Susi u. Hans | Wintherthur | Hohenwart |
| Büttner Anne u. Erdmann Jochen mit Lutz u. Marlena | Marl | Alpstein |
| Chau Leminh | München | Dürrenstein |
| Conrady Andrea u. Trautmann Lars | Langenlonsheim | Hohenwart |
| Dertinger Hildegard u. Georg | Borchen-Alfen | Gartenheim |
| Düppe Ulrike | Olsberg | Hohenwart |
| Ebert Cornelia u. Markus | Lauda-Königshofen | Panorama |
| Fabry Anne u. Hans-Josef | Dudeldorf | Hohenwart |
| Feulner Gisela u. Roland | Zwönitz | Mitterhofer |
| Feyen Jennifer u. Bielen Horst | St.Vith | Hohenwart |
| Fischer Irene u. Ulrich | Altheim b. Riedlingen | Hohenwart |
| Fuhr Franziska | Neuweier | Hohenwart |
| Gabriel Nicole Isabell u. Uwe | München | Taser Alm |
| Gantert Chiara | Winkelhaid | Hohenwart |
| Gerig Karin u. Hartmann Matthias | Mannheim | Innerhofer |
| Gottfried Ursula u. Jürgen mit Anton u. Nico | Oberstdorf | Taser Alm |
| Gräff Regula u. Peter | Gutenswil | Hohenwart |

| Name der Gäste | Wohnort | Urlaubsadresse |
|--|---------------------------|----------------|
| Gredler Lukas | Zell am Ziller | Hohenwart |
| Gruber Carmen u. Kimmerle Gerhard | Untergruppenbach | Gruberhof |
| Gruber Inge u. Wolfgang | Scheffau am Wilden Kaiser | Sunnwies |
| Grünert Jacqueline u. Thomas | Leinfelden-Echterdingen | Ricki |
| Gutzler Silvia u. Wolfgang mit Luca u. Tom | Berlin | Gruberhof |
| Haltmair Sabine u. Johann mit Elisabeth u. Laurenz | Holzkirchen | Hohenwart |
| Hamann Ilse u. Rainer | Alveslohe | Gutenberg |
| Hankowitz Doris u. Johannes | München | Hohenwart |
| Heinlein Ursula | Allersberg | Grafenstein |
| Henn Sigrid u. Wilhelm | Ohmbach | Sunnwies |
| Herbst Florian | Plochingen | Zirmhof |
| Herff Marie u. Raymond | Kelmis | Meinhardt |
| Herzog Ulrike u. Wolfgang | Bochum | Starkenber |
| Hillenbrand Waltraud u. Siegfried mit Jochen | Albstadt | Hohenwart |
| Hock Luna | Sailauf | Zunnelerhof |
| Höhener Marianne u. Ammann Arthur | Münchwilen | Lagrein |
| Huber Dorothee u. Adalbert | Buchenberg | Hohenwart |
| Janßen Birgit u. Michael | Mönchengladbach | Lebenstain |
| Jaspersen Ddr. Thomas | Hannover | Hohenwart |
| Jeanneret Betty u. Bosshard Hans-Ruedi | Egg bei Zürich | Hohenwart |
| Jedwabny Angela u. Wolfgang | Köln | Gattererhof |
| Johnen Nathalie u. Michael | Eupen | Hohenwart |
| Kern Klaus-Peter | Saarbrücken | Hohenwart |
| Kilimann Beate u. Rolf | Bad Berka | Obertaberhof |
| Klusmann Gisela | Stadthagen | Lichtenau |
| Kothes Beate | Karlsruhe | Mösslheim |
| Körfer Gisela | Köln | Lagrein |
| Kramer Andrea u. Markus | Schwabach | Innereisererof |



Im Rahmen einer kleinen Feier erhielten Marlene und Johann Böhm aus Landshut die Ehrenurkunde für ihre 20-jährige Treue zu Schenna von der Familie Kuppelwieser vom Gröberhof überreicht.



Im vergangenen Jahr wurde das Ehepaar Mechthild und Friedhelm Gerlach für ihre 30-jährige Gasttreue im Gröberhof der Familie Kuppelwieser geehrt.

10 Jahre Gast in Schenna

| Name der Gäste | Wohnort | Urlaubsadresse |
|---|---------------------------|-------------------|
| Kramer Maximilian | Schwabach | Innereisererof |
| Kreimeyer Sebastian | Herten | Hohenwart |
| Kröppel Daniela u. Christian mit Elena u. Lukas | Poxdorf | Gutenberg |
| Kunze Regina u. Braunheim Volker | Netphen | Schenna Resort |
| Lang Petra u. Jörg | Merten | Grünwalderhof |
| Lange Christl u. Dr. Karlheinz | Herrsching | Hohenwart |
| Limmer Isabella u. Walter | Altenkunstadt | Hohenwart |
| Lindner Andrea u. Andreas mit Leon u. Luke | Deckenpfronn | Taser Alm |
| Löbbering Thomas | Holzappel | Aussersalfner-Hof |
| Mayr Julius | Aichach | Hohenwart |
| Meißner Gilda u. Siegfried | Petersaurach | Innerhofer |
| Messerschmidt Iris u. Pauleck Frank | Diekholzen | Nelkenstein |
| Miesen Ursula u. Michael | Leiwien | Gattererhof |
| Mnich Johannes | Dormagen | Hohenwart |
| Moser Sonja u. Wüst Kurt | Tobel | Hohenwart |
| Müller Beate u. Kaul Manfred | Wiesbaden | Hohenwart |
| Müller Sonja u. Bruno | Büttikon | Sunnwies |
| Nagel Hanka u. Thomas mit Morris u. Stella | Apensen | Alpstein |
| Nawrat Monika u. Bernd | Havixbeck | Innerhofer |
| Neubaur Barbara u. Dr. Thomas | Düsseldorf | Hohenwart |
| Niedermeier Inge u. Franz | Fürth | Innerhofer |
| Oestreich Antje u. Mesch Daniel | Linau | Gruberhof |
| Ölz Helmuth | Dornbirn | Hohenwart |
| Otto Heidi u. Winter Werner | Kissing | Eckhardwies |
| Peters Anton | Leichlingen | Hohenwart |
| Peters Sabine u. Moritz | Leichlingen | Hohenwart |
| Pfeffer Gertrud | Haigerloch-Stetten | Sonnwend |
| Pietsch Dr. Beate u. Dr. Jörg | Alzenau | Hohenwart |
| Pinzenöhler Gerda u. Aschenbrenner Adolf | Freudenberg | Hohenwart |
| Prätorius Hildegard u. Dr. Gerhard | Braunschweig | Mitterhofer |
| Prechal Margarete u. Bonnet Robert | Ölbronn | Graf Hartwig |
| Quadt Margarete u. Detlev | Bretten | Hohenwart |
| Saulich Pia u. Franz Josef | Nersingen | Hohenwart |
| Scheunemann Jendrik | Bonn | Lechnerhof |
| Schmid Marianne u. Hanspeter | Lüterkofen | Erzherzog Johann |
| Schmid Rita u. Ernst | Hohenfels | Gutshof Moser |
| Schnarrenberger Sabine u. Klaus | Großbottwar | Gruberhof |
| Schneider Eleonore u. Gerd | Schmiedefeld am Rennsteig | Walder |
| Schulte Margret | Hemer | Katnau |
| Schulze Silvia u. Peter | Fichtwald/Stechar | Oberlinterhof |
| Schulze-Brandhoff Ida, Ben u. Pit | Münster | Hohenrain |
| Schumacher Renate u. Heinz Peter | Kürten | Sunnwies |
| Seeg Isabel u. Sven | Bad Friedrichshall | Weinmesser |
| Seitz Barbara u. Jost | Kempten | Hohenwart |
| Siegl Sabine u. Jürgen | Offingen | Grünwalderhof |
| Sontag Anke u. Mark mit Nicole | Erlangen | Starkenberg |
| Spitzer Carola | Stanzach | Hohenwart |



Das Ehepaar Jutta und Martin Armbruster wurde 2021 für seine 10-jährige Gasttreue zur Pension Fungganell von Gastgeber Matthias Taber geehrt.



Bei einer netten Feier in der Pension Grafenau wurden Adelheid und Hans Maletz aus Düren mit der Ehrenurkunde für „30 Jahre Gast in Schenna“ geehrt. Mit den stolzen Jubilaren freuen sich die Gastgeber Agnes und Karl Pircher.



Seit 10 Jahren verbringen Bärbel und Stefan Bernstorff ihren Urlaub im Naturhotel Gruberhof. Die Gastgeberfamilie Almberger überreichte den Jubilaren die Ehrenurkunde und –medaille für ihre Treue zu Schenna.

10 Jahre Gast in Schenna

| Name der Gäste | Wohnort | Urlaubsadresse |
|---------------------------------|------------------|----------------|
| Stechmann Adelheid u. Rudolf | Guderhandviertel | Hohenwart |
| Stehrenberger Marianne u. Peter | Wittenbach | Lagrein |
| Steinwart Eva u. Antonius | Paderborn | Starkenberg |
| Stoll Bettina u. Friederike | Düsseldorf | Hohenwart |
| Strauß Hannelore u. Albert | Iffeldorf | Hohenwart |
| Stricker Jutta u. Michael | Friesenhagen | Eckhardwies |
| Strobel Bettina u. Ernst | Bad Aibling | Hohenwart |
| Teruzzi Marina e Donati Walter | Camaparada | Hohenwart |
| Thalhammer Hildegard u. Josef | Zeitlarn | Hohenwart |
| Theato Petra u. Reinhard | Leipzig | Tiefenbrunn |
| Thietke Petra u. Roland | Warthausen | Gröberhof |
| Töpfer René | Landsberg | Innerhofer |
| Venter Nicole u. Mike | Tambach-Dietharz | Tiefenbrunn |
| Volkmann Dr. Frank-Dieter | Wunstorf | Tyrol |
| Wanner Gabriele u. Thomas | Dossenheim | Grünwalderhof |

| Name der Gäste | Wohnort | Urlaubsadresse |
|---------------------------------|-------------------|----------------|
| Weigl Katja u. Raufuss Gerald | Langenneufnach | Innereisererof |
| Weiland Sonja u. Gehrke Manfred | Bad Wörishofen | Sunnwies |
| Weinzierl Gertraud | München | Langwies |
| Weiss Maximiliane u. Siegfried | München | Walder |
| Weizenwieser Marita u. Bernd | Hosenfeld | Hohenwart |
| Westerbarkey Sabine | Rheda-Wiedenbrück | Hohenwart |
| Wiesmüller Lore u. Ludwig | Rutesheim | Sunnwies |
| Wilhelm Patricia u. Volker | Wiesbaden | Hohenwart |
| Wiswe Bennet | Hamburg | Hohenwart |
| Wittig Martina u. Bernhard | Leipzig | Tiefenbrunn |
| Wittmer Heidi u. Jörg | Lenzkirch | Hohenwart |
| Wurbach Max | Düsseldorf | Gruberhof |
| Zanner Marga u. Georg | Weierhammer | Hohenwart |
| Zuppiger Hildegard u. Thomas | Jona | Innereisererof |



Herr Johannes Mnich wurde im vergangenen Jahr im Hotel Hohenwart für seine 10-jährige Gasttreue geehrt. Mit ihm freut sich seine Familie!



Das Ehepaar Heidi und Jörg Wittmer verbringt schon seit 10 Jahren seinen Urlaub im Hotel Hohenwart der Familie Mair.



Im Rahmen einer netten Feier wurden Frau Carmen Gruber und Herr Gerhard Kimmerle für ihre 10-jährige Treue zu Schenna und zu Verdins im Naturhotel Gruberhof der Familie Almberger geehrt.



Anke und Dr. Oliver Althenhövel sind schon seit 10 Jahren Gast im Hotel Hohenwart. Im Rahmen einer kleinen Feier wurde den Gästen von der Familie Mair die Ehrenurkunde verliehen.



Folgende Jubilare gehören seit vergangenem Jahr zur großen Familie der Ehrgäste im Hotel Grünwalderhof: Petra und Jörg Lang, Sabine und Jürgen Siegl, Gabriele und Thomas Wanner sowie Matthias Blind wurden für „10 Jahre Gast in Schenna“ mit der Ehrenmedaille und -urkunde von der Gastgeberfamilie Erna und Oswald Zöggeler ausgezeichnet. Allen herzlichen Glückwunsch!



Im Rahmen einer netten Feier wurden Herr Bernd Spitzer für seine 30-jährige und Frau Carola Spitzer für ihre 10-jährige Treue zu Schenna und zum Hotel Hohenwart von der Familie Mair geehrt.



Seit 10 Jahren sind Sabine und Moritz Peters mit Anton zu Gast im Hotel Hohenwart. Familie Mair zeichnete die treuen Stammgäste für ihre langjährige Treue mit der Ehrenmedaille und -urkunde aus.



In der vergangenen Saison wurde Franziska Fuhr mit der Ehrenmedaille und -urkunde für ihre 10-jährige Urlaubstreue zu Schenna und zum Hotel Hohenwart geehrt.



Im Rahmen einer netten Feier wurde Chiara Gantert die Ehrenurkunde für ihre 10-jährige Treue zu Schenna und zum Hotel Hohenwart der Familie Mair verliehen.



Frau Marliese Dold wurde für „20 Jahre Gast in Schenna“ von der Familie Mair im Hotel Hohenwart ausgezeichnet.



Mit der Ehrenurkunde für „20 Jahre Gast in Schenna“ wurde Herr Peter Fischer im Hotel Hohenwart geehrt.



Seit 20 Jahren verbringen Dagmar und Wolfgang Freischlag ihren Urlaub im Hotel Hohenwart der Familie Mair.



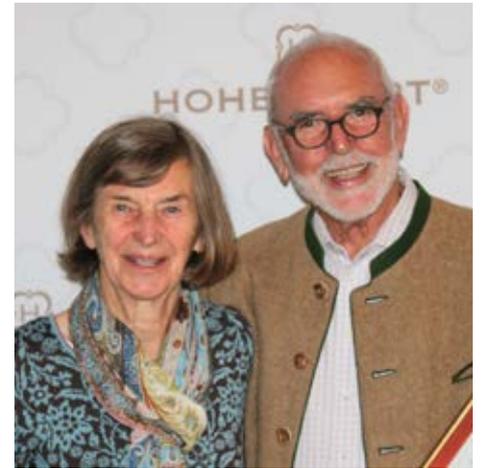
Das Ehepaar Ingrid und Heinrich Haasis ist auch schon seit 20 Jahren Gast im Hotel Hohenwart bei der Familie Mair.



Bei einem netten Aperitif wurden Bettina und Friederike Stoll mit der Ehrenurkunde und –medaille für „10 Jahre Gast in Schenna“ von der Familie Mair im Hotel Hohenwart ausgezeichnet.



Seit 2021 zählen auch Gerda und Uwe Ott zur großen Familie der Ehrengäste im Hotel Hohenwart, die für ihre 20-jährige Gasttreue geehrt wurden.



Im vergangenen Jahr wurden Christel und Klaus Hanfstingl für ihre 20-jährige Gasttreue zum Hotel Hohenwart ausgezeichnet.



Bei einem Aperitif überreichte Familie Mair vom Hotel Hohenwart Frau Barbara Grevenstein die Ehrenmedaille und -urkunde für „20 Jahre Gast in Schenna“.



Bei einem netten Aperitif wurde Barbara und Kurt Haug die Ehrenurkunde und –medaille für „20 Jahre Gast in Schenna“ von der Familie Mair im Hotel Hohenwart überreicht.



2021 wurde Herr Ralph Kuner für seine 20-jährige Gasttreue zum Hotel Hohenwart ausgezeichnet.



In der vergangenen Saison wurden Herr Robert Hoog für seine 30-jährige und Frau Sabine Fischer für ihre 20-jährige Urlaubstreue zu Schenna und zum Hotel Hohenwart ausgezeichnet.



Im vergangenen Jahr wurde Herr Pol Jacoby für seine 20-jährige Gasttreue zum Hotel Hohenwart der Familie Mair geehrt.



Im Sommer 2021 wurden Hedwig und Ulrich Rackl bei einem netten Aperitif von der Familie Mair für ihre 20-jährige Treue zu Schenna und zum Hotel Hohenwart geehrt. Die Rackls sind auch begeisterte Oldtimerfahrer und langjährige Teilnehmer der beliebten Südtirol Classic Schenna.



Im vergangenen Jahr wurden Erna und Willi Rotarius für ihre 20-jährige Treue zu Schenna und zum Hotel Hohenwart von der Seniorchefin Anna Mair geehrt.



Das Ehepaar Christa und Roland Sauer wurde 2021 mit der Ehrenurkunde für „20 Jahre Gast in Schenna“ im Hotel Hohenwart ausgezeichnet.



Bei einem Aperitif wurden Ute und Klaus Stiller für ihre 20-jährige Treue zu Schenna und zum Hotel Hohenwart von der Familie Mair geehrt.



Seit 30 Jahren verbringen Angelika und Arnold Budick ihren Urlaub im Hotel Hohenwart. Anlässlich dieses Jubiläums wurde ihnen von der Familie Mair die Ehrenurkunde verliehen.



Folgende Jubilare gehören seit vergangem Jahr zur großen Familie der Ehrengäste in der Pension Innereisererhof in Verdins: Andrea und Markus Kramer, Maximilian Kramer, Katja Weigl und Gerald Raufuss sowie Hildegard und Thomas Zuppiger wurden für „10 Jahre Gast in Schenna“, Frank Kramer für „20 Jahre Gast in Schenna“ und Erika Kramer aus Schwabach für „40 Jahre Gast in Schenna“ mit der Ehrenmedaille und -urkunde von der Gastgeberfamilie Pircher ausgezeichnet. Allen herzlichen Glückwunsch!



Allen Grund zum Feiern gab es in der vergangenen Saison im Hotel Hohenwart: Herr Prof. Dr. Helmut Koch wurde mit der Ehrenurkunde für „30 Jahre Gast in Schenna“ von der Familie Mair geehrt.



Frau Karolina Mayr und Enkelsohn Julius Mayr zählen seit 2021 auch zur großen Familie der Ehrengäste im Hotel Hohenwart. Frau Mayr wurde für ihre 30-jährige und Julius für seine 10-jährige Gasttreue geehrt.



50 Jahre Gast im Hotel Hohenwart: Frau Andrea Kiechle wurde die Ehrenurkunde für „30 Jahre Gast in Schenna“ und Herrn Sylvester Greiter für „20 Jahre Gast in Schenna“ von der Familie Mair verliehen. Herzlichen Glückwunsch!



Im vergangenen Jahr wurden im Hotel Hohenwart Marlies und Reiner Friederes aus Erding für ihre 30-jährige Gasttreue von der Familie Mair geehrt.



2021 wurde Frau Anna Maria Fust die Ehrenurkunde für „30 Jahre Gast in Schenna“ im Hotel Hohenwart der Familie Mair überreicht.



Im Rahmen einer netten Feier wurden Renate und Leo Most aus Bocholt mit der Ehrenmedaille und -urkunde für „30 Jahre Gast in Schenna“ im Hotel Hohenwart ausgezeichnet.



Im vergangenen Jahr wurden René Töpfer, Karin Gerig und Matthias Hartmann für „10 Jahre Gast in Schenna“ sowie Susanne und Thomas Schmitt für „5 Jahre Gast in Schenna“ im Hotel Innerhofer geehrt.



Seit 30 Jahren verbringt Herr Roderich Senge aus Göttingen seinen Urlaub im Hotel Hohenwart. Die Gastgeberfamilie Mair überreichte dem Jubilar die Ehrenurkunde und –medaille für seine Treue zu Schenna.



Die Gastgeberfamilie Unterthurner überreichte Frau Margret Schulte die Ehrenurkunde und –medaille für ihre 10-jährige Treue zu Schenna und zum Hotel-Garni Katnau.



Seit 10 Jahren verbringen Monika und Bernd Nawrat und seit 5 Jahren Ingrid und Gerd Krappel ihren Urlaub im Hotel Innerhofer. Die Gastgeberfamilie Innerhofer überreichte den Jubilaren die Ehrenurkunde und –medaille bzw. eine blaue Schürze für ihre Treue zu Schenna.



Bei einem netten Aperitif wurde dem Ehepaar Inge und Franz Niedermeier die Ehrenurkunde und –medaille für ihre 10-jährige Treue zu Schenna und zum Hotel Innerhofer von der Gastgeberin Patrizia überreicht.



Seit 20 Jahren verbringen Karin und Peter Döring mit Silke ihren Urlaub im Hotel-Garni Katnau. Die Gastgeber Dora und Christoph Unterthurner überreichten den Jubilaren die Ehrenurkunde für ihre Treue zu Schenna.



Im Hotel Lagrein wurden Marianne und Peter Stehrenberger sowie Marianne Höhener und Arthur Ammann mit der Ehrenurkunde und –medaille für „10 Jahre Gast in Schenna“ von der Familie Waldner geehrt.



Frau Gisela Körfer aus Köln erhielt im vergangenen Jahr im Hotel Lagrein von der Familie Waldner die Ehrenurkunde „10 Jahre Gast in Schenna“ überreicht.



Im Rahmen einer kleinen Feier wurden Doris und Reinhard Günther mit der Ehrenurkunde für „20 Jahre Gast in Schenna“ von der Gastgeberfamilie Kaufmann im Köstholzerhof in St. Georgen ausgezeichnet.



In der vergangenen Saison wurden Peggy und Uwe Goetz mit der Ehrenmedaille und -urkunde für ihre 20-jährige Urlaubstreue zu Schenna und zur Pension Köstholzerhof geehrt.



Seit 30 Jahren verbringt das Ehepaar Anna und Edgar Hock seinen Urlaub in der Pension Köstholzerhof in St. Georgen. Im Rahmen einer kleinen Feier wurde den Jubilaren die Ehrenurkunde für „30 Jahre Gast in Schenna“ überreicht.



Im vergangenen Jahr wurde Herr Helmut Adel für seine 10-jährige Gasttreue zum Hotel Lagrein der Familie Waldner ausgezeichnet.



Mit Freude überreichte Gastgeberin Liesi Moser Frau Beate Kothes die Ehrenurkunde für „10 Jahre Gast in Schenna“ und in der Residence Mösslheim.



Bei einem Aperitif wurden Jacqueline und Thomas Grünert in der Residence Ricki mit der Ehrenmedaille und -urkunde für „10 Jahre Gast in Schenna“ ausgezeichnet.



Im Rahmen einer kleinen Feier wurden Birgit und Michael Janßen aus Mönchengladbach für „10 Jahre Gast in Schenna“ in der Pension Lebenstain von Gastgeberin Evi Parth geehrt.



In der vergangenen Saison erhielt Jendrik Scheunemann die Ehrenurkunde für „10 Jahre Gast in Schenna“ von der Bäuerin Frieda Kofler beim Lechnerhof überreicht.



Bei einer Feier wurde Frau Cora Klusmann die Ehrenurkunde und –medaille für ihre 20-jährige und Frau Gisela Klusmann für ihre 10-jährige Treue zum Hotel-Garni Lichtenau von Gastgeber Hannes Pföstl überreicht.



2021 wurde das Ehepaar Gisela und Roland Feulner aus Zwönitz für seine 10-jährige Gasttreue zur Pension Mitterhofer in Verdins geehrt.



Allen Grund zum Feiern gab es im vergangenen Jahr im Hotel Meinhardt: Bei einer netten Feier wurden Marie und Raymond Herff aus Kelmis (B) mit der Ehrenmedaille und -urkunde für „10 Jahre Gast in Schenna“ und Angelika und Ulrich Schmerberg aus Dortmund für „30 Jahre Gast in Schenna“ ausgezeichnet. Altbürgermeister Luis und Gastgeber Peter Kröll stießen mit ihren Stammgästen auf diese runden Jubiläen an. Allen herzlichen Glückwunsch!



Für „10 Jahre Gast in Schenna“ wurden Margarete und Manfred Bäumer mit Bettina von der Gastgeberin Riwana Pföstl im Gutshof Moser mit der Ehrenurkunde ausgezeichnet.



Silvia und Peter Schulze wurden für ihre 10-jährige Gasttreue im Oberlintherhof von der Familie Kaufmann geehrt.



Im Herbst 2021 wurden Beate und Rolf Kilmann im Obertaberhof mit der Ehrenmedaille und -urkunde für „10 Jahre Gast in Schenna“ ausgezeichnet.



Im Prairerhof wurde Herrn Peter Dyroff aus Niederkassel die Ehrenmedaille und -urkunde für seine 30-jährige Urlaubstreue zu Schenna von der Familie Mair verliehen.



Für „10 Jahre Gast in Schenna“ wurden Ulla und Theo Artz von der Familie Innerhofer im Haus Rainegg mit der Ehrenurkunde von Schenna geehrt.



Im vergangenen Jahr wurden Renate und Heinz Peter Schumacher für ihre 10-jährige Gasttreue zum Hotel Sunnwies von der Familie Dosser geehrt.



Allen Grund zum Feiern gab es im vergangenen Jahr im Hotel Schenna Resort: Frau Lien Lavrijssen und Herr Heinz Rügge wurden mit der Ehrenurkunde für „30 Jahre Gast in Schenna“ und Frau Regina Kunze und Volker Braunheim für „10 Jahre Gast in Schenna“ geehrt. Mit den Jubilaren freuen sich die Gastgeber Heidi, Rosa, Luis, Stefan und Michaela Pföstl.



Seit der vergangenen Saison zählen auch Anne-Marie Hamers und Vincent Jungbluth aus Kelmis zur großen Familie der Ehrgäste im Hotel Schennerhof: Im Rahmen einer netten Feier wurden die Jubilare mit der Ehrenmedaille für „30 Jahre Gast in Schenna“ von der Familie Hölzl geehrt. Herzlichen Glückwunsch!



Frau Gertrud Pfeffer erhielt letztes Jahr die Ehrenurkunde und –medaille für ihre 10-jährige Treue zu Schenna und zum Haus Sonnwend von Liesl und Franz Kuppelwieser überreicht.



Schon seit 20 Jahren kommen Elke und Herbert Dietrich sowie Monika Bohne und Dieter Schirrmeister aus Kleinfalke in Thüringen nach Schenna in das Appartement-Hotel Schönbrunn. Das Wandern in der schönen Landschaft, das gute Essen und die Gastfreundlichkeit der Südtiroler hat dazu beigetragen, dass sie Schenna so lange die Treue gehalten haben. Bei einer kleinen Feier im Schönbrunn wurden von der Gastgeberfamilie Ruth und Sepp Pircher die Urkunden überreicht und über so manches nette Erlebnis geplaudert.



Im Rahmen einer kleinen Feier wurden Ulrike und Wolfgang Herzog aus Bochum mit der Ehrenurkunde „10 Jahre Gast in Schenna“ im Hotel Starkenberg der Familie Mair ausgezeichnet.



Im Rahmen einer Feier wurden Inge und Wolfgang Gruber für ihre 10-jährige Treue im Hotel Sunnwies von der Gastgeberin Rosi Dosser ausgezeichnet.



Dem Ehepaar Sonja und Bruno Müller wurde 2021 die Ehrenurkunde für „10 Jahre Gast in Schenna“ im Hotel Sunnwies der Familie Dosser verliehen.



Im vergangenen Jahr wurde Eva und Antonius Steinwart die Ehrenmedaille und -urkunde für „10 Jahre Gast in Schenna“ im Hotel Starkenberg überreicht. Mit den Ehrengästen freuen sich die Gastgeber Franz und Hans Mair!



Seit der vergangenen Saison zählt auch die Familie Sigrid und Wilhelm Henn zur großen Familie der Ehrengäste im Hotel Sunnwies: Bei einem netten Aperitif wurde sie für ihre 10-jährige Treue zu Schenna von der Familie Dosser geehrt.



Seit dem vergangenen Jahr zählen folgende Jubilare zur großen Familie der Ehrgäste im Hotel Sunnwies der Familie Dosser: Sonja Weiland und Manfred Gehrke verbringen schon seit 10 Jahren ihren Urlaub im Hotel Sunnwies.



In netter Runde überreichten die Gastgeber Rosi und Bernhard Dosser der Familie Lore und Ludwig Wiesmüller die Ehrenurkunde „10 Jahre Gast im Hotel Sunnwies“.



Seit vielen Jahren verbringen Brigitte und Stefan Lang aus Pfarrkirchen ihren Urlaub im Hotel Sunnwies. Im Rahmen einer kleinen Feier wurden sie für „20 Jahre Gast in Schenna“ von der Gastgeberfamilie Dosser geehrt.



Im vergangenen Jahr wurden Ingeborg und Michael Liebl mit der Ehrenmedaille und -urkunde für „20 Jahre Gast in Schenna“ im Hotel Sunnwies der Familie Dosser ausgezeichnet.



Im Rahmen einer netten Feier wurden Heidemarie und Heinrich Bruno Cario mit der Ehrenmedaille und -urkunde für „30 Jahre Gast in Schenna“ im Hotel Sunnwies der Familie Dosser ausgezeichnet.



2021 wurde Ursula und Christof Brenner die Ehrenurkunde für „10 Jahre Gast in Schenna“ von der Gastgeberin Rosi Dosser im Hotel Sunnwies verliehen.

Im vergangenen Jahr wurden das Ehepaar Martina und Peter Josef Kiefer sowie Herr Eberhard Neugebauer für „30 Jahre Gast in Schenna“ auf der Taser Alm geehrt. Die Gastgeberfamilie Gamper und der Präsident des Tourismusvereins Schenna, Hansjörg Ainhauser gratulieren zu diesem runden Jubiläum!



Seit der vergangenen Saison zählen folgende Jubilare zur großen Familie der Ehrengäste auf der Taser Alm: Frau Jennifer Röhrs und Familie Undine und Manfred Reinking verbringen schon seit 30 Jahren ihren Urlaub bei der Familie Gamper auf der Taser Alm. Allen herzlichen Glückwunsch



Im Rahmen einer netten Feier im Hotel Tyrol wurden Tamara und Chirara Mückstein mit der Ehrenmedaille und -urkunde für „20 Jahre Gast in Schenna“ sowie Herr Dr. Frank-Dieter Volkmann für „10 Jahre Gast in Schenna“ ausgezeichnet. Die Gastgeber Martina und Andreas Unterthurner stießen mit ihren Stammgästen auf diese runden Jubiläen an!



Im Hotel Tyrol wurden Silvia und Alfred Bischof aus Basel für „30 Jahre Gast in Schenna“ geehrt. Mit den langjährigen Stammgästen aus der Schweiz freut sich auch die Gastgeberfamilie Martina und Andreas Unterthurner.



In der Pension Mitterhofer in Verdins der Familie Pircher wurden Martin und Hildegard Renko mit der Ehrenmedaille und -urkunde für „30 Jahre Gast in Schenna“ ausgezeichnet.



Für ihre 10-jährige Gasttreue zu Schenna und zum Hotel Walder wurden Ruth und Hans Peter Bernet von Gastgeber Franz Walder mit der Ehrenmedaille und -urkunde geehrt.



Im vergangenen Jahr wurden Eleonore und Gerd Schneider für „10 Jahre Gast in Schenna“ im Hotel Walder von Franz Walder mit der Ehrenurkunde ausgezeichnet.



Im vergangenen Jahr wurden Pia und Reinhard Herbst mit der Ehrenurkunde für „20 Jahre Gast in Schenna“ und Florian Herbst für „10 Jahre Gast in Schenna“ in der Pension Zirmhof der Familie Pircher ausgezeichnet.



Im Rahmen einer schönen Feier wurde die Familie Isabel und Sven Seeg mit der Ehrenurkunde und -medaille für ihre 10-jährige Treue zu Schenna und zum Hotel Der Weinmesser von den Gastgebern Doris und Christian Kohlgruber geehrt.



Maximiliane und Siegfried Weiss wurden 2021 für ihre 10-jährige Treue zu Schenna und zum Hotel Walder geehrt.



2021 wurde dem Ehepaar Irmgard und Hans-Heinrich Goertz aus Neuss die Ehrenurkunde für ihre 20-jährige Treue zu Schenna und zur Pension Zum Burggräfler der Familie Pföstl verliehen.

Im Garni Zunnelerhof wurden im vergangenen Jahr Margot und Alfred Steigerwald sowie Jasmin Steigerwald für ihre 30-jährige Gasttreue mit der Ehrenurkunde und -medaille ausgezeichnet. Luna Hock wurde für ihre 10-jährige Gasttreue geehrt. Mit den Jubilaren freut sich der Gastgeber Hannes Pföstl.



Allen Grund zum Feiern gab es im vergangenen Jahr beim Zunnelerhof: Die Ehepaare Renate und Franz Liebhart sowie Melanie und Johannes Geyer aus Schemmerhofen wurden von Gastgeber Hannes Pföstl mit der Ehrenurkunde und -medaille für „30 Jahre Gast in Schenna“ geehrt.



Schenna, April 2022 - Nr. 4 - Versand im Postabonnement, Art. 2, Absatz 20/C Gesetz 662/96, Filiale von Bozen



Tourismusbüro Schenna
I-39017 Schenna - Südtirol
Tel. +39 0473 945669
info@schenna.com
www.schenna.com